UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Dr. Karl von Spruner's historisch-geographischer Hand-Atlas

Geschichte der Staaten Europa's vom Anfang des Mittelalters bis auf die neueste Zeit : 73 in Kupfer gestochene colorirte Karten nebst erläuternden Vorbemerkungen

Spruner, Karl von

Gotha, 1854

urn:nbn:de:hbz:466:1-98152

Visual Library

Dr. Karl von Spruner's
Historisch-geographischer
Hand-Atlas
zweite Abteilung:
Geschichte der Staaten Europas

Dr KARL von SPRUNER'S

HISTORISCH-GEOGRAPHISCHER HAND-ATLAS.

ZWEITE ABTHEILUNG:

GESCHICHTE DER STAATEN EUROPA'S

VOM ANFANG DES MITTELALTERS BIS AUF DIE NEUESTE ZEIT.

Drei und Siebzig in Kupfer gestochene colorirte Karten nebst erläuternden Vorbemerkungen.

ZWEITE AUFLAGE.

GOTHA: JUSTUS PERTHES.

INHALT:

Erläuternde Vorbemerkungen.

No.		Seite d. Vorh.

Dreizehn Uebersichtskarten von Europa.

I.	Das *Römische Reich* und die *nördlichen Barbaren* im IV. Jahrhundert. — Nebenk.: Die untern Donauländer um 380 n. Chr.	3
II.	*Europa im VI. Jahrh.* (Die aus der Völkerwanderung hervorgegangenen romanischen und germano-romanischen Staaten.)	3
III.	*Europa* zur Zeit Karls des Grossen	4
IV.	*Europa* in der 2ten Hälfte des X. Jahrhunderts	4
V.	*Europa* zur Zeit der *Kreuzzüge*	6
VI.	*Europa* am Ende des XIV. Jahrhunderts	8
VII.	*Europa* in der Mitte des XVI. Jahrh. Zeitraum der Reformation u. der Uebermacht des Hauses Habsburg	9
VIII.	*Europa* während des XXXjährigen Krieges und bis zur Zersplitterung der gr. spanischen Monarchie 1700	11
IX.	*Europa* im XVIII. Jahrhundert	11
X.	*Europa* von 1789 bis 1815. Zeitalter Napoleons	12
XI.	*Europa* seit dem Jahre 1815	12
XII.	*Europa* nach Völker- u. Sprachgränzen. Ethnographisches Bild dieses Welttheils	12
XIII.	*Europa* nach seinen kirchlichen Verhältnissen. — Nebenkarten: Deutschland. — Gebiet der Jacobiten. — Gebiet der Nestorianer. — Der Libanon	12

Dreizehn Karten zur Geschichte Deutschlands, der Schweiz, der Niederlande und der Ostseeländer.

I.	*Alt-Germanien* und die *Süd-Donauländer* um die Mitte des V. Jahrh. Als Uebergangsblatt der alten Geographie zu der des Mittelalters. — Nebenk.: Die Reiche der Franken um 500 n. Chr.	15
II.	Die Theilungen vom *Reiche Karls des Gr.* — Nebenk.: Lotharingia. — Schlachtfeld von Fontenay	16
III.	*Deutschland* unter den Sächsischen und Fränkischen Kaisern bis zu den Hohenstaufen. — Nebenk.: Thuringia. — Der Bodensee	18
IV.	*Deutschland* unter den Hohenstaufen und bis 1273. — Nebenk.: Die grossen Geschlechter um 1170. — Das Stammgebiet der Hohenstaufen	18
V.	Die Herzogthümer *Francia, Alemannia, Bavaria, Lotharingia superior* und *Burgundia minor* nach dem Untergange der Gauverfassung. — Nebenk.: Habsburgische Stammlande. — Schlachtfeld von Göllheim	19
VI.	Die Herzogthümer *Saxonia* und *Lotharingia inferior*; dann *Thuringia, Osterland, Hassia* etc. nach dem Verfall der Gaueintheilung. — Nebenk.: Uebersicht der Theilungen in den Sächsischen Ländern. — Die Pfalz und umliegenden Länder	20
VII.	*Deutschland* von Rudolph von Habsburg bis Maximilian I. 1273 bis 1493. — Nebenk.: *Deutschland* um 1360. — Schlachtfeld bei Stillfried	21
VIII.	*Deutschland* von 1493 bis 1618. Zeitraum der Reformation. — Nebenk.: Prag und die Schlacht auf dem Weissen Berge	22
IX.	*Deutschland* zur Zeit des 30jährigen Krieges, mit den Gebietsveränderungen nach dem westfäl. Frieden. — Nebenk.: Der Rhein von Strassburg bis Köln. — Pläne der Schlachtfelder bei Wimpfen, Breitenfeld, Nördlingen, Wittstock, Tuttlingen, Jankow	23
X.	*Deutschland* von 1649 bis 1792. — Nebenk.: Wien und dessen Belagerung 1683. — Belgien. — Antwerpen und seine Forts	23
XI.	*Deutschland* von 1792 bis zur Gegenwart. — Nebenk.: Deutschland im Jahre 1811. — Schlachtfeld bei Leipzig (16. bis 19. October 1813)	24
XII.	Die *Ostsee-Länder Polen* und *Lithauen* in XIII. Jahrh. — XIIb. Die *Ordensgebiete* in *Preussen* u. *Livland* bis 1525 und 1562. — Nebenk.: Die Ostseeländer bis 1772. — Deren kirchliche Eintheilung bis zur Reformation. — Gegend um Riga	24
XIII.	*Deutschlands* kirchliche Eintheilung bis ins XVI. Jahrh. mit Angabe der Klöster und vorzüglichsten Klöster	25

Sechs Karten zur Geschichte Italiens.

I.	*Italien* unter der Herrschaft der Langobarden. — Nebenk.: Unter-Italien vom IX. bis ins XI. Jahrh. — Das Herzogth. Trident. — Inselstaat Venedig. — Neapel, Sorrent und Amalfi. — Monte Cassino. — Umgegend von Rom und Capua	27
II.	*Italien* unter den Sächsischen und Fränkischen Kaisern bis zu den Hohenstaufen. — Nebenk.: Rom im Mittelalter. — Grundriss des Lateran	28
III.	*Ober-Italien* unter den Hohenstaufen. — Nebenkarte: Das Gebiet von Mailand	28
IV.	*Italien* von 1270 bis 1450. — Nebenk.: Apulien u. Sicilien unter den Normännischen und Hohenstaufischen Königen. — Die griech. Besitzungen der Venetianer seit dem XIII. Jahrh. — Königr. Cypern. — Die Insein Gerbers und Carchia. — Pläne von Mailand, Florenz, Neapel. — Schlachtfeld von Scurcola und von Benevent	29
V.	*Italien* von 1450 bis 1792. — Nebenk.: Italien von 1793 bis 1815. — Die Herzogthümer am untern Po. — Schlachtfeld von Pavia. — Pläne der Lagunen von Venedig, Genua und la Valetta	29
VI.	*Italien* nach seiner kirchlichen Eintheilung. — Nebenk.: Rom und seine Suffragane. — Neapel, Sorrent, Amalfi, Benevent, Capua etc. — Die 7 Basiliken Roms	29

Sieben Karten zur Geschichte Frankreichs.

I.	Die *Reiche der Franken* in Gallien unter den Merowingern. — Nebenk.: Pagus Parisiacus. Die Champagne (zu No. II.)	30
II.	Die Königreiche *Frankreich* u. *Arelat* bis 1180. — Nebenkarten: Normandie, Anjou, Touraine u. Maine. — Die untere Rhône. — Paris im XII. Jahrh.	31
III.	*Frankreich* von 1180 bis 1461. — Nebenk.: Aquitanien, Gascogne und Languedoc. — Schlachtfelder bei Bouvines, Crecy, Maupertuis, Azincourt	32
IV.	*Frankreich* von 1461 bis 1610. — Nebenk.: Frankreich 1360 (zu No. III.). — Paris im XVI. Jahrh.	33
V.	*Frankreich* von 1610 bis 1790. — Nebenk.: Umgebungen von Paris. — Paris am Ende des XVIII. Jahrh.	34
VI.	Die *Republik* und das *Kaiserthum Frankreich* mit seinen Bundesstaaten. — Nebenk.: Die Vendée	34
VII.	*Frankreichs* ältere kirchl. Eintheilung bis 1322. — *Frankreichs* kirchl. Eintheilung von 1322 bis zur Reformation	34

Fünf Karten zur Geschichte der Britischen Inseln.

I.	Die *Britischen Inseln* bis auf Wilhelm d. Eroberer 1066. — Nebenk.: Die Britischen Inseln im VIII. Jahrh. — Der Busen des Forth	35
II.	Die *Britischen Inseln* von Wilhelm dem Eroberer bis zum Hause Tudor. — Nebenk.: London im Mittelalter. — Die untere Themse. — Schlacht bei Bannockburne	36
III.	Die *Britischen Inseln* seit 1485. — Nebenk.: Die Englisch-Schottischen Gränzlande. — Gegend von Glasgow	36
IV.	*Grossbritannien* sämmtliche Besitzungen mit Angabe ihrer Erwerbungszeit. — Nebenk.: Nordamerica bis 1783. — Vorder-Indien um 1760	37
V.	Kirchliche Eintheilung der *Britischen Inseln* bis zur Reformation. — Nebenk.: Englands kirchliche Eintheilung seit 1543. — Südlicher Theil von Lincoln	37

Sieben Karten zur Geschichte Spaniens und Portugals.

I.	Das Reich der *Westgothen* auf der *Iberischen Halbinsel* von 477 bis 711	38
II.	Das *Emirat* von *Cordoba* bis zum Untergange der Omiaden; und die Christlichen Reiche im Norden der Iberischen Halbinsel, von 711 bis 1028	39
III.	Die *Iberische Halbinsel* bis in die Mitte des XIII. Jahrh. (Bis zur Gründung des Königreichs Granada 1238 und der Vertreibung der Almohaden 1257.)	40
IV.	Die *Iberische Halbinsel* 1257 bis 1479. — Nebenk.: Andalusia und Granada. — Plan von Granada. — Nordgränze von Cataluña	42
V.	Die *Iberische Halbinsel* seit dem XVI. Jahrh. — Nebenk.: Navarra und die Vascongadas. — Gegend um Lissabon	43
VI.	Die *Besitzungen* der *Spanier* und *Portugiesen* im XVI. Jahrh. — Nebenk.: Hindustan um 1520. — Mexico bei seiner Eroberung. — Das Thal von Tenochtitlan. — Küste von Veracruz. — Das Gebiet des Hauses Habsburg in Europa im XVI. Jahrh.	44
VII.	Die *Iberische Halbinsel* nach ihrer kirchl. Eintheilung	44

Neun Karten zur Geschichte der nordischen Reiche (Scandinaviens, Polens, Russlands).

I.	Die *Reiche* der *Normannen* vom VIII. bis ins XII. Jahrh. — Nebenk.: Küsten von Nord-America im X. Jahrh.	45
II.	*Scandinavien* bis zur calmarischen Union, 1397. — Nebenkarten: Dänemark. — Swealand. — Smäland oder Island. — Faer-Eyjar. — Orkneys-Ins. — Thrond.	45
III.	*Scandinavien* bis zum Frieden zu Friedrichsham 1809	46
IV.	Die *Wilden* und *Reiche* der *Slaven* zwischen Elbe u. Don bis 1125	46
V.	*Polen* und *Lithauen* von 1125 bis zu ihrer Vereinigung 1386	46
VI.	*Polen* u. *Lithauen* unter den Jagiellonen 1386 bis 1572	47
VII.	*Polen* bis zu seinem Untergange 1795	47
VIII.	Das *Russische* Reich nach seiner allmähligen Vergrösserung. — Nebenk.: Grossfürstenthum Moskau	48
IX.	*Scandinavien* und *Polen* nach ihrer kirchl. Eintheilung bis zur Reformation. — Nebenk.: Provinz Lund. — Der Provinz Gnesen westlicher Theil	49

Acht Karten zur Gesch. Südost-Europas, Kleinasiens etc. (des Byzantinischen Reichs, Griechenlands, des Khalifen-Reichs, der Kreuzzüge, des türkischen Reichs).

I.	Das *Byzantinische Reich* bis ins XI. Jahrh., westl. Blatt. — Nebenk.: Constantinopolis	50
II.	Das *Byzantinische Reich*, östliches Blatt	50
III.	*Griechenland* u. *Klein-Asien* vom XI. bis ins XIII. Jahrh. — Nebenk.: Livadia und Morea, Hellespont und Propontis	51
IV.	*Griechenland* und *Klein-Asien* bis zur Eroberung Constantinopels durch die Osmanen 1453. — Nebenkarte: Albanien; der Bosporus; die Prinzen-Inseln	51
V.	Reich der *Khalifen* in seiner grössten Ausdehnung. — Nebenk.: Al Dschezira. — Irak Arabi	52
VI.	*Syrien* und angränzende Länder *zur Zeit der Kreuzzüge*. — Nebenk.: Königreich Jerusalem. — Grundriss von Jerusalem — von Antiochien — von Ptolemais	55
VII.	Das *Türkische Reich* mit seinen Schutzstaaten nach seiner grössten Ausdehnung im XVII. Jahrhundert	56

Fünf Karten zur Geschichte Ungarns.

I.	Die *Länder an der untern Donau* v. VI. bis ins X. Jahrh.	57
II.	*Ungarn* und seine Nebenlande bis zum Aussterben des Arpadischen Stammes 1301	57
III.	*Ungarn* und seine Nebenlande vom Regierungsantritte des Hauses Anjou bis zur Schlacht von Mohacs 1526. — Nebenk.: Schlacht von Varna; Schlacht von Mohacs	58
IV.	*Ungarn* u. seine südl. Nachbarländer s. 1526. — Nebenk.: Die Nordgränze der Türken im XVI. u. XVII. Jahrh.	58
V.	*Ungarn* und seine Nebenlande nach ihrer kirchlichen Eintheilung bis ins XV. Jahrh. — Nebenk.: Ungarns jetzige kirchliche Eintheilung	58

HISTORISCH-GEOGRAPHISCHER

HAND-ATLAS

ZUR

GESCHICHTE DER STAATEN EUROPA'S

VOM ANFANG

DES MITTELALTERS BIS AUF DIE NEUESTE ZEIT

VON

Dr. KARL von SPRUNER,

KÖNIGLICH BAYERISCHEM MAJOR IM GENERALQUARTIERMEISTERSTABE, WIRKLICHEM MITGLIED DER KÖNIGLICH BAYERISCHEN ACADEMIE DER WISSENSCHAFTEN ZU MÜNCHEN.

Drei und Siebzig colorirte Karten

nebst erläuternden Vorbemerkungen.

ZWEITE AUFLAGE.

GOTHA: BEI JUSTUS PERTHES.

1854.

GESAMTHOCHSCHULBIBLIOTHEK PADERBORN
A1/31584
06
KXP
1160 (2) – 2


Das
ROEMISCHE
REICH
und die
nördlichen Barbaren
im
IVten Jahrhundert.
Die untern Donaulænder um
380 n.C.
Reich der Hunnen
Ost
West
Römisches Reich
Gotha: Justus Perthes.
Gestochen von Carl Poppey.



Gotha: Justus Perthes.


EUROPA
zur Zeit
CARL'S DES GROSSEN.
Finnmarken
Nord See
Mittelländisches Meer
Atlantischer Ocean
Gotha: Justus Perthes.


Snæland oder Island.
Europa in der zweiten Hälfte des X ten Jahrhunderts.
Finnmarken
Lappland
Quenland, Cajana
Kyænland, Carelia (Korelia)
Finnen
Permia
Bjarmland, Permia
Ugria, Jugoria
Obdorskoi
Wesen
Czeremissen
Mirren
Meren
Muromen
Mordwen
Bulgaria
Polotschanen
Lettauen
Kiowischen
Wiatitschen
Radimitschen
Slanenser
Polen
Sewerier
Sydlitschen
Walynia
Leutitzer
Bereznier
Bolanen
Uzen, Cumanen, Polowzer
Chazarien
Chazarisches Meer
Khowarezm
Khalifat
Kordhuba
Mittelländisches Meer
Magrab oder Reich der Fatimiden
Sicilien
Creta, Krit, Candia
Syrisches Meer
Aegypten
Arabien
Khuzistan
Reich d. Karmathen
Gothae: Justus Perthes.



Gotha: Justus Perthes.



...tha: Justus Perthes.


EUROPA
in der Mitte
des XVI^ten Jahrhunderts;
Zeitraum der Reformation und der
Übermacht des Hauses Habsburg.
Nordsee
Mittelländisches Meer
Schwarzes Meer
Kaspisches Meer
Rothes Meer
Persischer M.
Arabien
Aegypten
Russland
Sibirien
Turkmanen
Island
K. Schottland
Irland
K. Dänemark
K. Sardinien
Malta
Cypern
Marocco
Algier
Tripolis
Barka
Fessan
Gadamis
Gotha: Justus Perthes.



Justus Perthes.




Europa
im
XVIII ten Jahrhundert,
bis
zum Ausbruche der französischen Revolution.
Länder des Hauses Bourbon.
Island
Schottland
England
Irland
Frankreich
Spanien
Portugal
Deutschland
Polen
Ungarn
Schweden
Norwegen
Dänemark
Russland
Türkei
Schwarzes Meer
Mittelländisches Meer
Osmanisches Reich
Arabien
Aegypten
Marocco
Algier
Tunis
Tripolis
Fezzan
Barka
Candia
Cypern
Sibirien
Turkmanien
Persien
Irak Arab.
Khuzistan
Kurdistan
Armenien
Georgien
Tscherkessien
Kabarda
Kasan
Astrachan
Kasimow
Kalmücken
Baschkiren
Nogaier
Krim
Podolien
Volhynien
Galizien
Lodomerien
Siebenbürgen
Banat
Gr. Walachey
Bulgarien
Serbien
Bosnien
Albanien
Griechenland
Morea
Candia
Cypern
Ostsee
Nordsee
Weisses Meer
Kaspisches Meer
Aral See
Kaspisches Meer
Justus Perthes.


Europa
von
1789 bis 1815;
Zeitalter Napoleon's.
Zug Napoleon's in Russland.
Island
Schottland
Irland
England
Nordsee
Ostsee
Weisses Meer
Schwarzes Meer
Kaspisches Meer
Mittelländisches Meer
Arabien
Sicilien
Candia
Cypern
Barka
Fezzan
Aegypten
Corsica
Sardinien
Mallorca
Marocco
Fez
Algier
Tunis
Tripolis
Asien
Russland
Polen
Preussen
Deutschland
Frankreich
Spanien
Portugal
Italien
Türkei
Griechenland
Ungarn
Schweden
Norwegen
Dänemark
Galizien
Lithauen
Kurland
Livland
Finnland
Gothia: Justus Perthes.

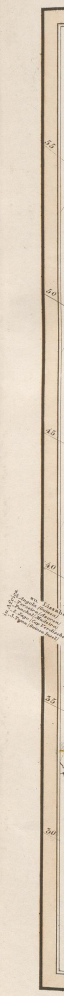




Gotha: Justus Perthes.




Europa
nach
Völker- und Sprachgränzen;
ethnographisches Bild des Welttheiles.
Bemerkungen.
Die Völkerstämme sind farbig unterschieden. Eingewanderte Völker sind punctirt geschrieben; haben sie keine merklichen Spuren zurück gelassen, so sind die Puncte schwach, und der Name mit der treffenden Farbe unterstrichen, wo Spuren erkennbar, sind die Puncte stark und der Name bandartig mit Farbe durchzogen. — Verlassene Sitze sind schraffirt geschrieben. — Völkernamen welche der Geschichte angehören, sind mit leerer Schrift; dieß ist unterschraffirt, wenn jene Völker unter veränderten Namen in ihren Sitzen erhalten sind, und den Grundstock der heutigen Bevölkerung bilden. — Was der Gegenwart angehört ist mit schwarzer Schrift gestochen.
Gotha: Justus Perthes.





Gotha: Justus Perthes.

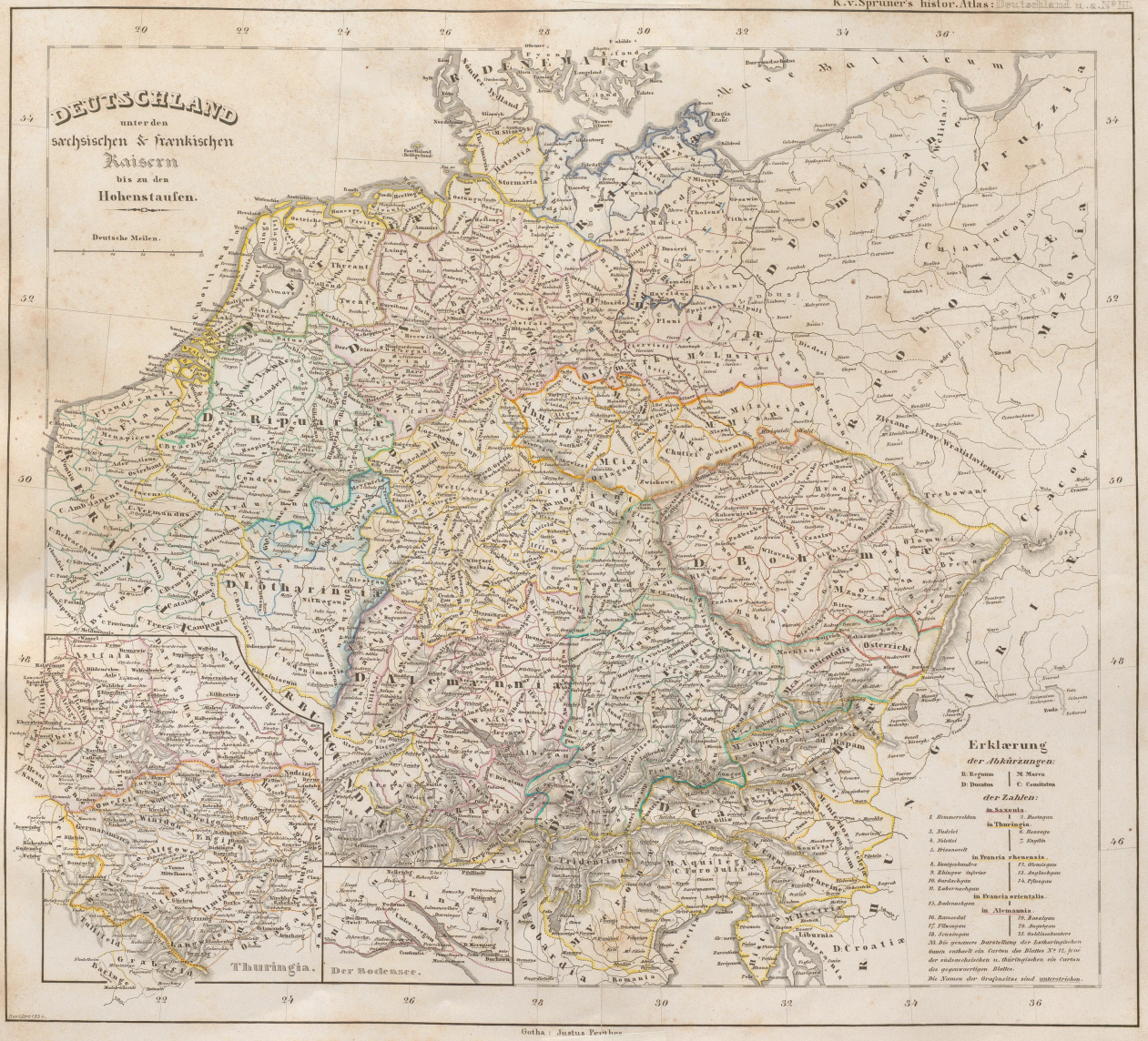


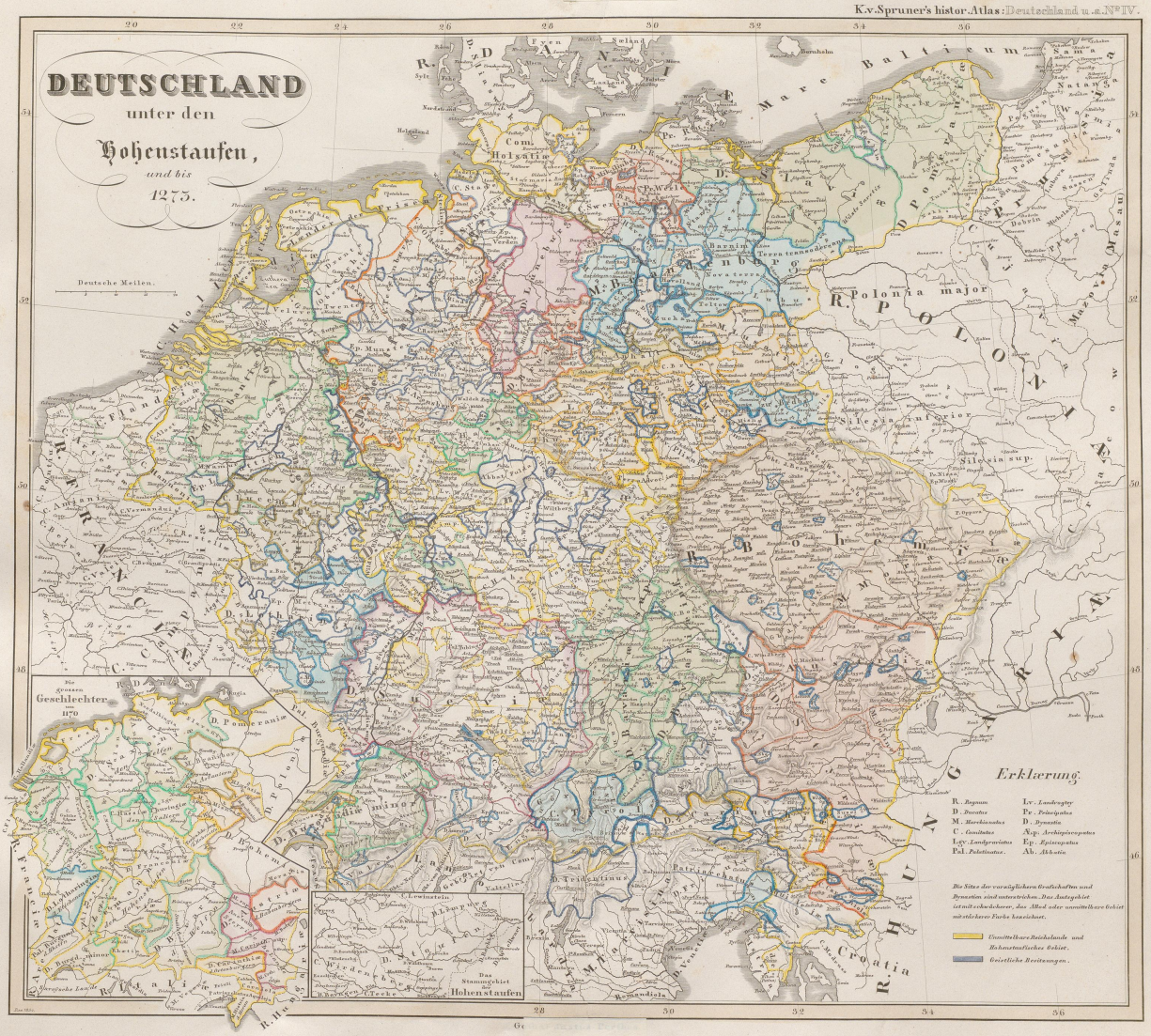
ustus Perthes.

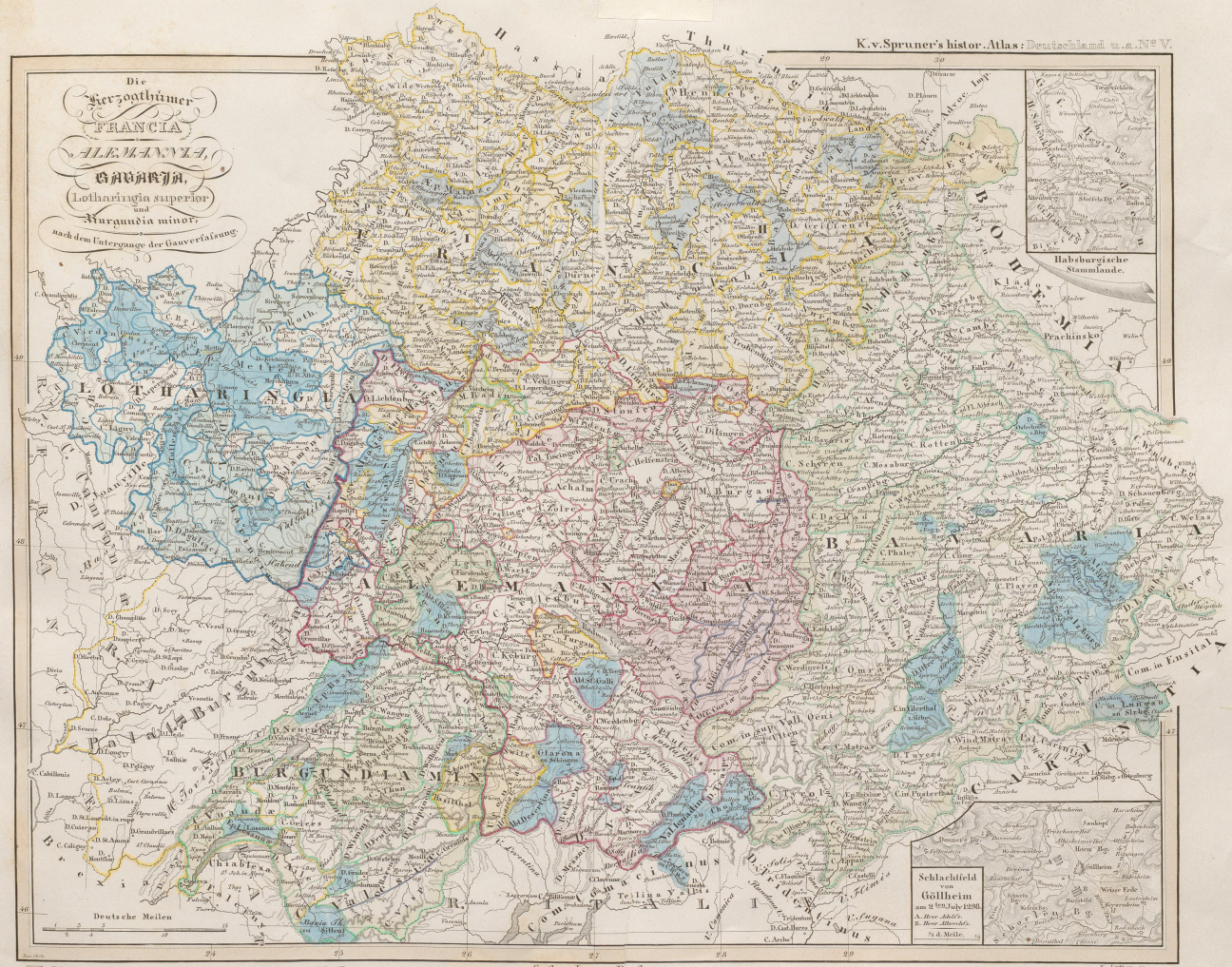


Eine besondere Tafel in den Vorbemerkungen, enthält die genaue Angabe der Theilungen.

Gotha: Justus Perthes.


DEUTSCHLAND
unter den
sächsischen & fränkischen
Kaisern
bis zu den
Hohenstaufen.
Deutsche Meilen.
Erklärung
der Abkürzungen:
R. Regnum
M. Marca
D. Ducatus
C. Comitatus
der Zahlen:
in Saxonia.
in Thuringia.
in Francia rhenensis.
in Francia orientalis.
in Alemannia.
Thuringia.
Der Rodgauer.
Gotha: Justus Perthes.


DEUTSCHLAND
unter den
Hohenstaufen,
und bis
1273.
Deutsche Meilen.
Die Grossen Geschlechter im 1170
Das Stammschloss Hohenstaufen
Erklärung.
R. Regnum
D. Ducatus
M. Marchionatus
C. Comitatus
Lgv. Landgraviatus
Pal. Palatinatus.
Lv. Landvogtey
Pr. Prätegatus
D. Dynastia
Aep. Archiepiscopatus
Ep. Episcopatus
Ab. Abbatia
Die Sitze der vorzüglichern Grafschaften und Dynastien sind unterstrichen. Das Antyghist ist mit schwächerer, das Allod oder unmittelbare Gebiet mit stärkerer Farbe bezeichnet.
Unmittelbare Reichslande und Hohenstaufisches Gebiet.
Geistliche Besitzungen.



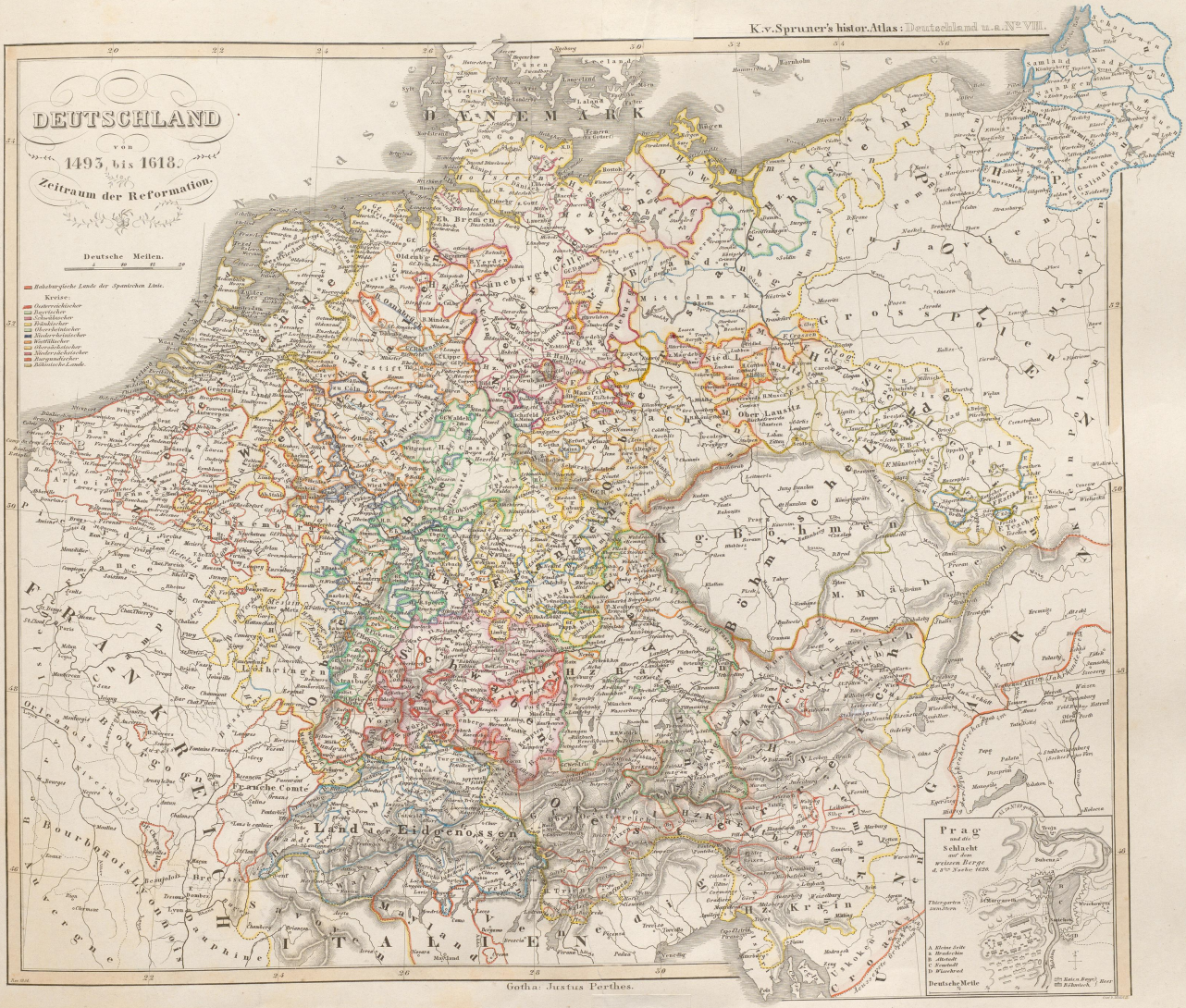
gelb bedeutet unmittelbare Reichslande | Das Allod des regierenden herzoglichen Hauses ist mit
violett — — — geistliche Besitzungen. | der entsprechenden Farbe des Herzogthums bedeckt.

Gotha: Justus Perthes.

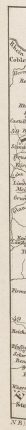
E. Luthner sc.

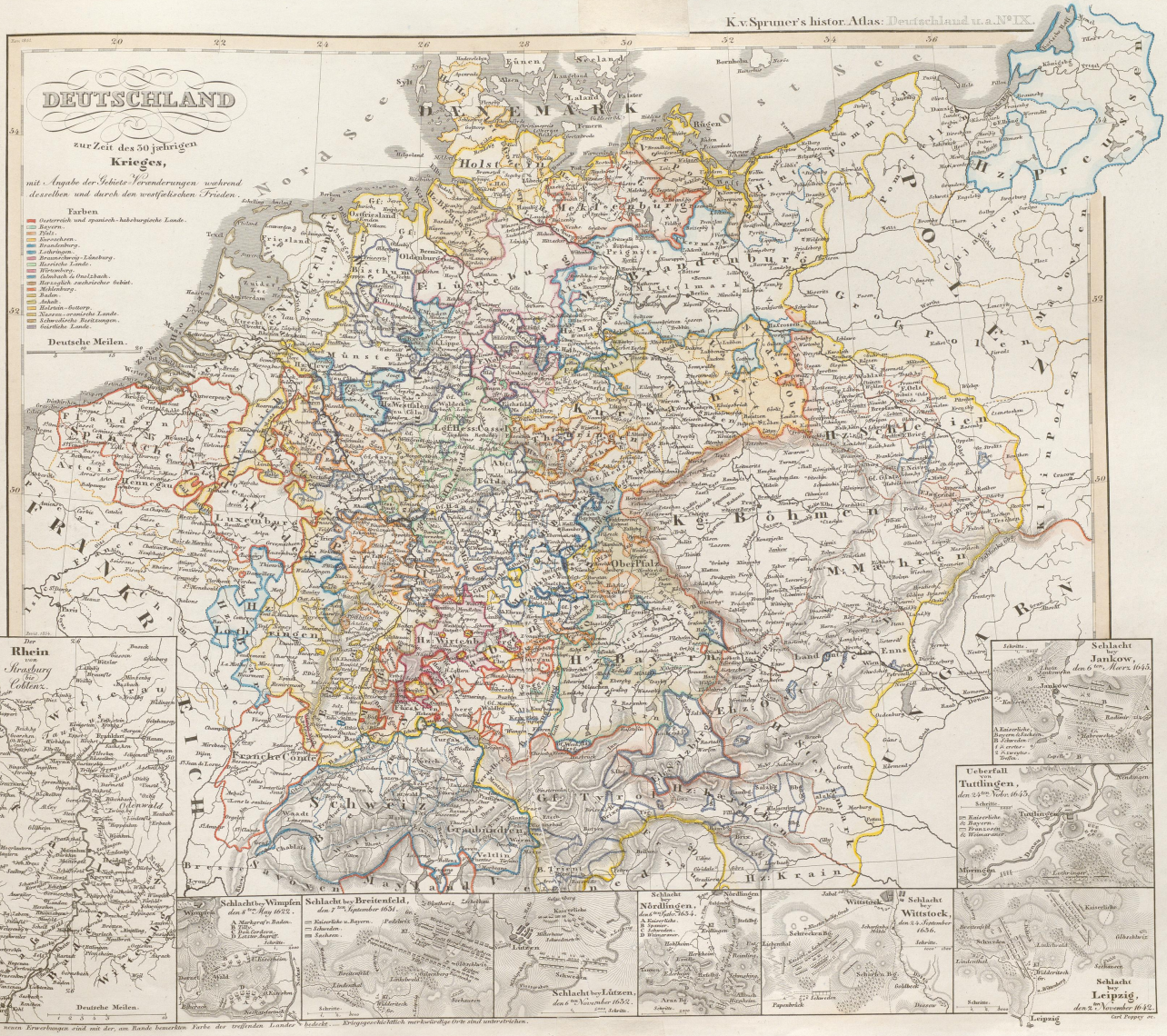

Die
Herzogthümer
SAXONIA
und
Lotharingia inferior;
dann
Thuringia,
Obersland nach dem Verfalle
Marsta &c. nach der Gaueintheilung
Saxonia:
Welfischer
Arcanischer
Wettinischer
Hoheit
Zur Übersicht der Theilungen in den Sächsischen Lændern.
Die Pfalz und umliegenden Lande.
Farben
Bisthümer
Gf. Sponheim.
Gf. Veldenz.
Deutsche Meilen.
Gotha: Justus Perthes.

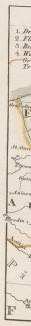

DEUTSCHLAND
von
RUDOLF von HABSBURG
bis
MAXIMILIAN I,
1273 – 1493.
Deutsche Meilen.
Nördlichste Hanse-Stadte.
Deutschland um 1350.
Schlacht bei Stillfried am 26ten August 1278.
Deutsche Meile
Schlacht bei Mühldorf am 28ten Sptbr 1322.
Bayern
Oesterreicher
Deutsche Meile
Gotha.



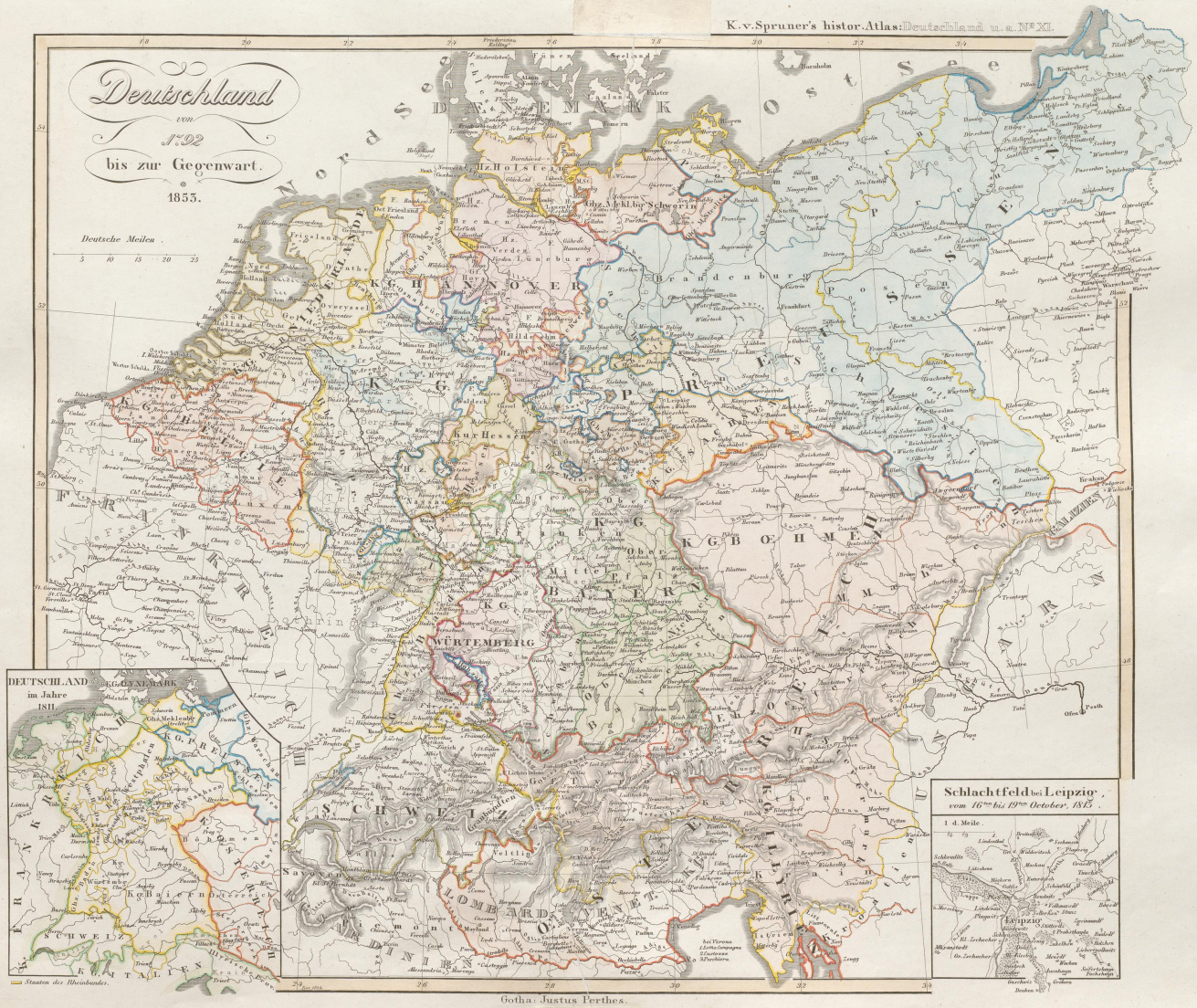
Gotha: Justus Perthes.

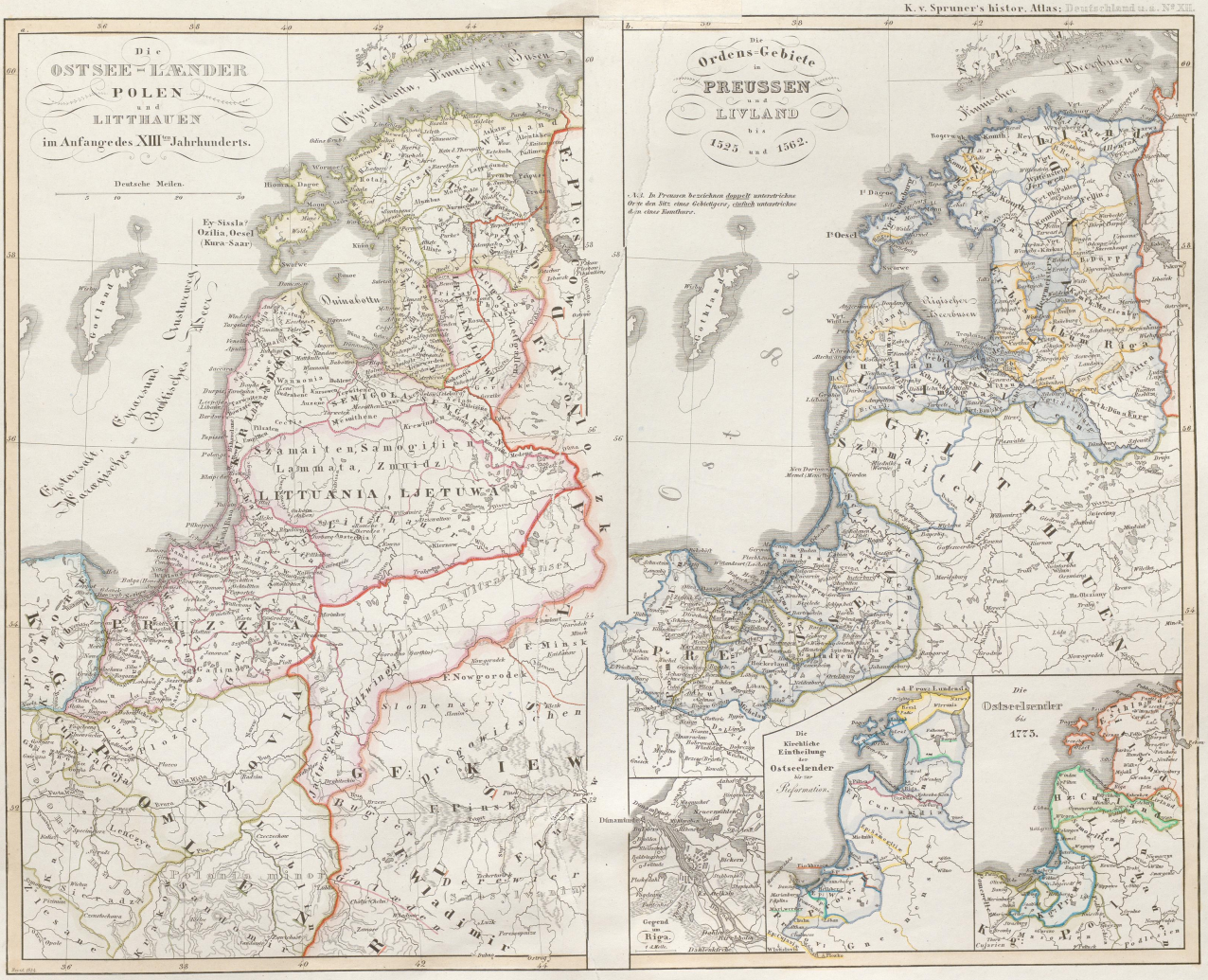



DEUTSCHLAND
zur Zeit des 30 jährigen
Krieges,
mit Angabe der Gebiets-Veränderungen während
desselben und durch den westfälischen Frieden.
Farben
Oesterreich und spanisch-habsburgische Lande.
Bayern.
Pfalz.
Sachsen.
Brandenburg.
Lothringen.
Braunschweig-Lüneburg.
Hessische Lande.
Schweden.
Zweibrück-Birkenfeld-Veldenz u. Pfalz-Simmern.
Pfalz-Zweibrücken u. Pfalz-Lautern.
Pfalz-Neuburg.
Pfalz-Sulzbach u. Pfalz-Gelnhausen.
Pfalz-Birkenfeld u. Pfalz-Veldenz.
Pfalz-Lautern.
Pfalz-Simmern.
Pfalz-Zweibrück.
Pfalz-Neuburg.
Pfalz-Sulzbach.
Pfalz-Gelnhausen.
Herzoglich-sächsischer Gebiet.
Mecklenburg.
Baden.
Anhalt.
Holstein-Gottorp.
Nassau-oranische Lande.
Schwedische Besitzungen.
Geistliche Lande.
Deutsche Meilen.
Nord See
Ost See
DÄNEMARK
Holstein
Mecklenburg
Pommern
Hz. Preussen
POLEN
Friesland
Oldenburg
Bremen
Verden
Brandenburg
Hz. Magdeburg
Hz. Halberstadt
Hz. Minden
Hz. Cleve
Hz. Westphalen
Münster
Paderborn
Hessen-Cassel
Hessen-Darmstadt
Waldeck
Nassau
Trier
Cöln
Hz. Jülich
Hz. Berg
Mark
Ravensberg
Lippe
Hz. Sachsen
Thüringen
Anhalt
Lausitz
Schlesien
Böhmen
Mähren
Ober Pfalz
Hz. Bayern
Hz. Neuburg
Hz. Sulzbach
Hz. Zweibrück
Hz. Simmern
Hz. Veldenz
Hz. Lautern
Hz. Birkenfeld
Hz. Gelnhausen
Hz. Lothringen
Luxemburg
Hz. Limburg
Hz. Brabant
Hz. Geldern




Deutschland
von
1649 bis 1792.
Farben.
Oesterreich
Preussen
Pfalzbayern
Bayerschen
Lüneburg & Wolfenbüttel
Hessen
Wirtemberg
Nassau ernestinische Lande
Mekklenburg
Hz. sachsische Lande
Baden
Anhalt
Dänisches Gebiet
Schwedisches Gebiet
Geistliche Besitzungen
Reichsstedte
Deutsche Meilen.
Belgien
Wien
und dessen Belagerung vom
14ten July bis 9ten Septbr 1683.
Deutsche Meile.
Meilentab für die Nebenk.
Gotha: Justus Perthes.


Deutschland
von
1792
bis zur Gegenwart.
1855.
Deutsche Meilen
DEUTSCHLAND im Jahre 1811
Schlachtfeld bei Leipzig
vom 16ten bis 19ten October 1813.
1 d. Meile
Leipzig
Staaten des Rheinbundes.
Gotha: Justus Perthes.


Die
OSTSEE-LÄNDER
POLEN
und
LITTHAUEN
im Anfange des XIII^ten Jahrhunderts.
Deutsche Meilen.
Die
Ordens-Gebiete
in
PREUSSEN
und
LIVLAND
bis
1525 und 1562.
Die
Ostseeländer
bis
1775.
Die
Kirchliche
Eintheilung
der
Ostseeländer
bis zur
Reformation.
Gegend
um
Riga.
Szamaiten, Samogitien
Lammaia, Zmuidz
LITTUANIA, LJETUWA
LIVONIA
ESTHONIA
CURLAND
SEMGALLEN
PREUSSEN
POLEN
RUSSLAND
Ey-Sissla?
Ozilia, Oesel
(Kura-Saar)
Dünamünde
Riga
Pernau
Reval
Narwa
Dorpat
Pleskau
Wilna
Grodno
Minsk
Nowogrodeck
Brest
Kiew
Pinsk
Wolodimir
Lemberg
Halicz
Dniester
Dniepr
Memel
Königsberg
Elbing
Marienburg
Danzig
Thorn
Gnesen
Posen
Kalisch
Warschau
Plock
Lublin
Sandomir
Krakau
Sendomir
Ostsee
Weichsel
Memel
Pregel
Niemen
Düna
Narowa
Peipus-See
Ladoga-See
Onega-See
Weisses Meer
Finnischer Busen
Bothnischer Busen
Gothland
Oesel
Dagoe
Moon
Runö
Ösel
Hapsal
Arensburg
Pernau
Fellin
Weissenstein
Wenden
Wolmar
Lemsal
Marienhausen
Neuhausen
Ronneburg
Kokenhusen
Treyden
Segewold
Sigulda
Riga
Dünaburg
Kreutzburg
Mitau
Tuckum
Goldingen
Windau
Libau
Hasenpoth
Frauenburg
Braunsberg
Heilsberg
Rastenburg
Lötzen
Angerburg
Gumbinnen
Insterburg
Tilsit
Memel
Labiau
Pillau
Fischhausen
Brandenburg
Preussisch Eylau
Bartenstein
Mohrungen
Soldau
Neidenburg
Ortelsburg
Lyck
Johannisburg
Sensburg
Rhein
Deutschland
Ostsee
Kurisches Haff
Frisches Haff
Samland
Ermland
Natangen
Barten
Galindien
Sudauen
Nadrauen
Schalauen
Pomesanien
Culmerland
Pogesanien
Westpreussen
Ostpreussen
Polen
Russland
Deutschland
Schweden
Dänemark
Livland
Curland
Semgallen
Preussen
Litthauen
Samogitien
Ostsee
Finnischer Busen
Bothnischer Busen
Gothland
Oesel
Dagoe
Moon
Runö
Ösel
Hapsal
Arensburg
Pernau
Fellin
Weissenstein
Wenden
Wolmar
Lemsal
Marienhausen
Neuhausen
Ronneburg
Kokenhusen
Treyden
Segewold
Sigulda
Riga
Dünaburg
Kreutzburg
Mitau
Tuckum
Goldingen
Windau
Libau
Hasenpoth
Frauenburg
Braunsberg
Heilsberg
Rastenburg
Lötzen
Angerburg
Gumbinnen
Insterburg
Tilsit
Memel
Labiau
Pillau
Fischhausen
Brandenburg
Preussisch Eylau
Bartenstein
Mohrungen
Soldau
Neidenburg
Ortelsburg
Lyck
Johannisburg
Sensburg
Rhein
Deutschland
Ostsee
Kurisches Haff
Frisches Haff
Samland
Ermland
Natangen
Barten
Galindien
Sudauen
Nadrauen
Schalauen
Pomesanien
Culmerland
Pogesanien
Westpreussen
Ostpreussen
Polen
Russland
Deutschland
Schweden
Dänemark
Livland
Curland
Semgallen
Preussen
Litthauen
Samogitien


Deutschland's
KIRCHLICHE
Eintheilung
bis in das
XVI^te Jahrhundert.
Mit Angabe der
ältesten und vorzüglichern Klöster.
Erzbisthum.
Bisthum.
versetzt oder eingegangen.
Provincial-
Diöcesan-
Grenze.
Deutsche Meilen.


ITALIEN
unter den
Langobarden,
nebst den
Besitzungen
der
griechischen
Kaiser.
UNTER ITALIEN
vom
neunten
bis in's
XIte Jahrhundert.
Langobardische Besitzungen.
Griechische
Das Herzogthum Trident.
Der Inselstaat Venedig.
Neapel, Sorrent u. Amalfi.
Monte Casino.
Capua's Umgebungen.
Die Umgegend von ROM.
Alemannia
Baiuaria
Carinthia
Sapaudia
Provincia
Ligustisches Meer
Adriatisches Meer
Tuscisches Meer
Meer von Africa
Jonisches Meer
Thracisches Meer
Corsica
Sardinia
Sicilia
Italia
Roma
Neapolis
Capua
Beneventum
Tarentum
Brundusium
Siponto
Ancona
Ravenna
Venetia
Histria
Mediolanum
Papia
Taurinum
Augusta Taurinorum
Segusio
Vercellae
Augusta Praetoria
Eporedia
Ticinum
Laus Pompeia
Cremona
Brixia
Verona
Tridentum
Aquileia
Forum Julii
Tergeste
Patavium
Vicetia
Mantua
Bononia
Arretium
Florentia
Pisae
Luca
Volaterrae
Rusellae
Clusium
Perusia
Spoletium
Interamna
Reate
Tibur
Praeneste
Alba
Lavinium
Ostia
Antium
Tarracina
Formiae
Minturnae
Sinuessa
Teanum
Casinum
Aquinum
Arpinum
Fregellae
Aletrium
Anagnia
Sora
Suessa
Cumae
Puteoli
Misenum
Baiae
Nola
Abellinum
Salernum
Paestum
Velia
Buxentum
Consentia
Thurii
Croton
Locri
Rhegium
Tauromenium
Catana
Syracusae
Panormus
Lilybaeum
Drepanum
Segesta
Agrigentum
Selinus
Melita
Liparae
Vulcanus
Strongyle
Aetna
Gades
Carthago
Utica
Hippo Zarytus
Thabraca
Leptis
Oea
Sabrata
Tripolis
Cyrene
Apollonia
Ptolemais
Barca
Berenice
Paraetonium
Alexandria
Memphis
Pelusium
Heliopolis
Arsinoe
Thebae
Coptos
Berenice
Myos Hormos
Philae
Meroe
Syene
Elephantine
Nilus
Mare Rubrum
Mare Mortuum
Jerusalem
Jericho
Hierosolyma
Bethlehem
Hebron
Gaza
Ascalon
Azotus
Joppe
Caesarea
Ptolemais
Tyrus
Sidon
Berytus
Byblus
Tripolis
Damascus
Palmyra
Emesa
Heliopolis
Hamath
Laodicea
Antiochia
Seleucia
Tarsus
Mopsuestia
Anazarbus
Cyrrhus
Zeugma
Edessa
Carrhae
Nisibis
Hatra
Ctesiphon
Babylon
Seleucia
Arbela
Ninive
Mediae
Parthia
Hyrcania
Caspium Mare
Rhagae
Ecbatana
Susiana
Persis
Persepolis
Pasargadae
Carmania
Gedrosia
Arabia
Mare Rubrum
Sinus Persicus
Mare Erythraeum
Mare Arabicum
Mare Indicum
Indus
Taprobane
Ceylon
Serica
Scythia
Sarmatia
Asia
Europa
Africa
Germania
Gallia
Hispania
Britannia
Thracia
Macedonia
Graecia
Epirus
Illyricum
Dacia
Moesia
Pannonia
Noricum
Rhaetia
Helvetia
Belgica
Lugdunensis
Aquitania
Narbonensis
Tarraconensis
Baetica
Lusitania
Mauretania
Numidia
Africa
Cyrenaica
Aegyptus
Arabia
Judaea
Syria
Cilicia
Cappadocia
Armenia
Mesopotamia
Assyria
Babylonia
Media
Parthia
Hyrcania
Persis
Carmania
Gedrosia
Sarmatia
Scythia
Serica
India
Taprobane
Ceylon
Mare Rubrum
Sinus Persicus
Mare Erythraeum
Mare Arabicum
Mare Indicum
Caspium Mare
Mare Mortuum
Nilus
Indus
Gothia: Justus Perthes.


ITALIEN
unter den
Sächsischen u. Fränkischen
Kaisern,
bis zu den
Hohenstaufen.
Königreich Italien
Anmerkung.
Die Nummern 10, 12 und 44 verweisen die Leser auf die Blätter der Grafschaften und der einzelnen Abschnitte der, auf diesem Blatte dargestellten, Länder, worüber ausführlich enthalten sind.
Die Sitze der vorzüglichern Grafschaften sind unterstrichen.
Die wichtigsten Puncte ROMS im Mittelalter.
Laterán.
Magreb od. Afrikiah
Reich v. Kairoua
Meer von Afrika
Tyrrhenisches Meer
Adriatisches Meer
Gotha: Justus Perthes.



Anmerkung: Wegen Mangel an Raum wird ein Karton des folgenden Blattes Unteritalien und Sizilien während dieser Periode darstell

ha: Justus Perthes.

Druckschan v. C. Beppy.


ITALIEN
von
1270 bis 1450
Italienische Meilen
Deutsche Meilen
Ligurisches Meer
Adriatisches Meer
Tuscisches Meer
Kgr. Sicilien
Kgr. Cypern.
Corsica (Genua)
Sardinia
Patrimonium
Land der Eidgenossen
Gf. Provence
Hz. Savoyen
Hz. Mailand
Hz. Florenz
Hz. Urbino
Hz. Ferrara
Hz. Mantua
Hz. Modena
Hz. Parma
Hz. Crema
Hz. Crete od. Candia
Die griechischen Besitzungen der Venetianer wechselnd seit dem XIIIten Jahrhundert
Neapel.
Apulien & Sicilien unter den Normannischen und Hohenstaufischen Königen.
Die Inseln Gerbes und Carchis, im Maasstabe der Hauptkarte.
Mayland.
Florenz.
Hz. Apulien.
Kg. Sicilien.

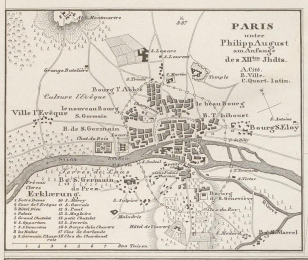

ITALIEN
von
1795 bis 1815.
Königr. Italien.
zu Frankreich.
ITALIA
von
1450 bis 1792.
HELVETIEN
DEUTSCHLAND
Adriatisches Meer
Tyrrhenisches Meer
Corsica
Ker. Sardinien
Die LAGUNEN, von Torcello bis Chioggia.
Venedig
Genua mit seinen Umgebungen.
LA VALETTA auf MALTA.
Schlachtfeld von Pavia am 24sten Februar 1525
Die Fürstenthümer am untern Po.
Hz. Mantua
Hz. Modena
Hz. Ferrara
Romagna
Malta


Italien
nach seiner
kirchlichen Eintheilung
Rom
und
seine unmittelbaren
Suffragane.
Die sieben Basiliken Roms.
Römische Meilen
Neapel, Sorrent, Amalfi
Benevent, Capua etc.
Erzbisthum.
Bisthum.
exemt oder eingegangen.
Kloster.
unmittelbar unter Rom stehend (scheinbar)
Italienische Meilen
Deutsche
Gotha: Justus Perthes.

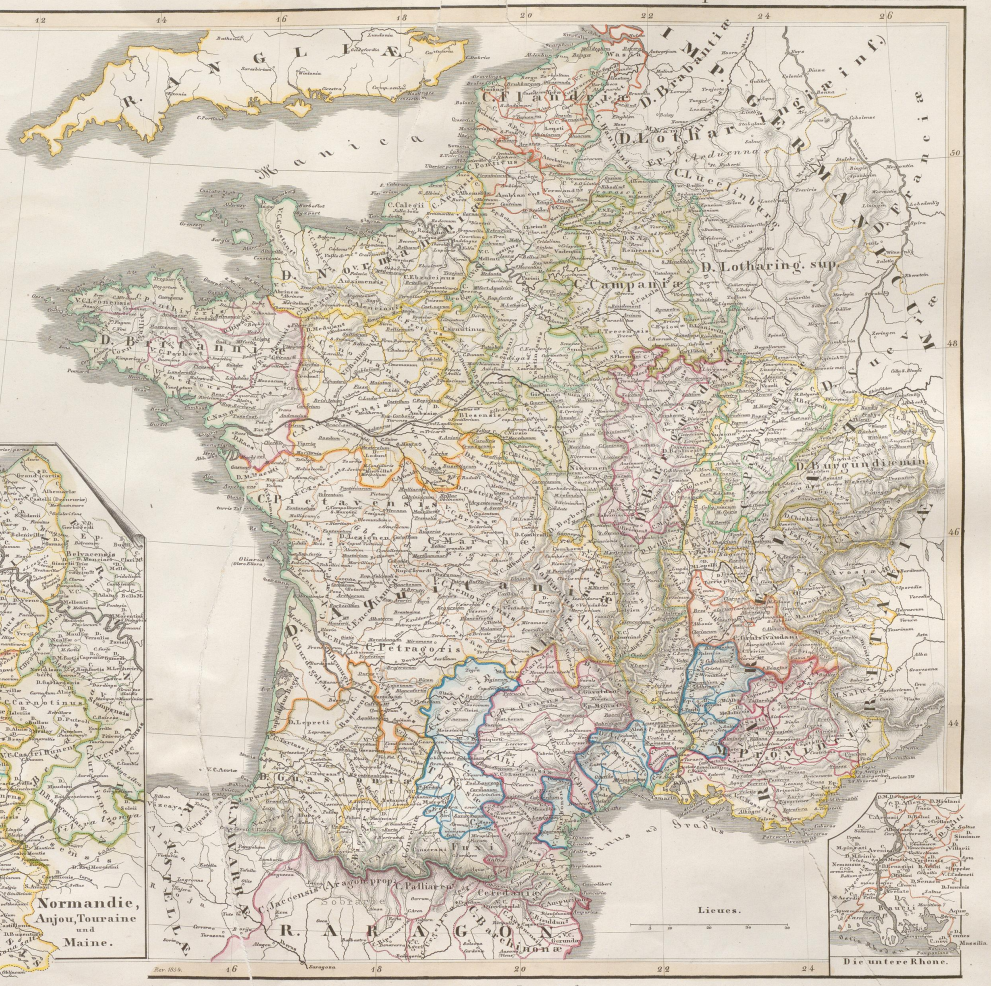

Die
REICHE
der
FRANKEN
in
GALLIEN
unter den
Merovingern.
BRITANNIA
Westsexas
Sudrige
Cantwara
Suthsexas
Dornsetas
Wiltuna
Hamtunscir
Mare Britannicum
Mare Germanicum
Fretum Gallicum
Oceanus Britannicus
Sinus Gallicus
Mare Cantabricum
Regio Vasconum
HISPANIA
AQUITANIA
Saxonia
Germania
Pagus Parisiacus.
Champagne.
Hz. Francien
Gf. Champagne
(Gebiet der Grafen von Vermandois)
FLANDRIA
HAINAULT
Ambiani
Vermandui
Veromanduis
Remensis
Lemovices
Limovicus
Lemovicinus
Lemovicensis
Lingones
Lingonum
Lieues.
Gotha: Justus Perthes.



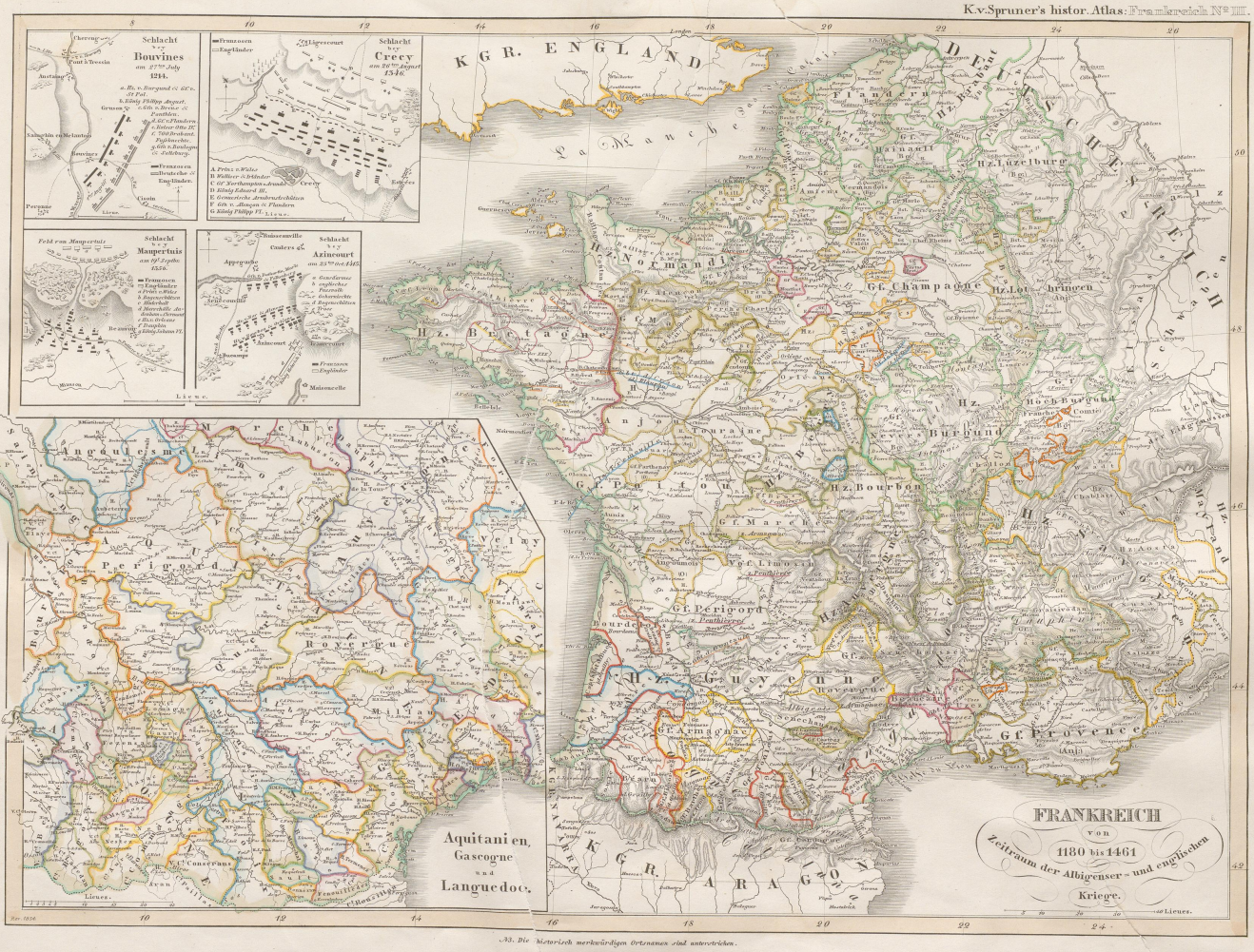
Die
Königreiche
FRANKREICH
und
ARELAT
bis
1180.







NB. Die Namen der wichtigsten Oerter sind unterstrichen.

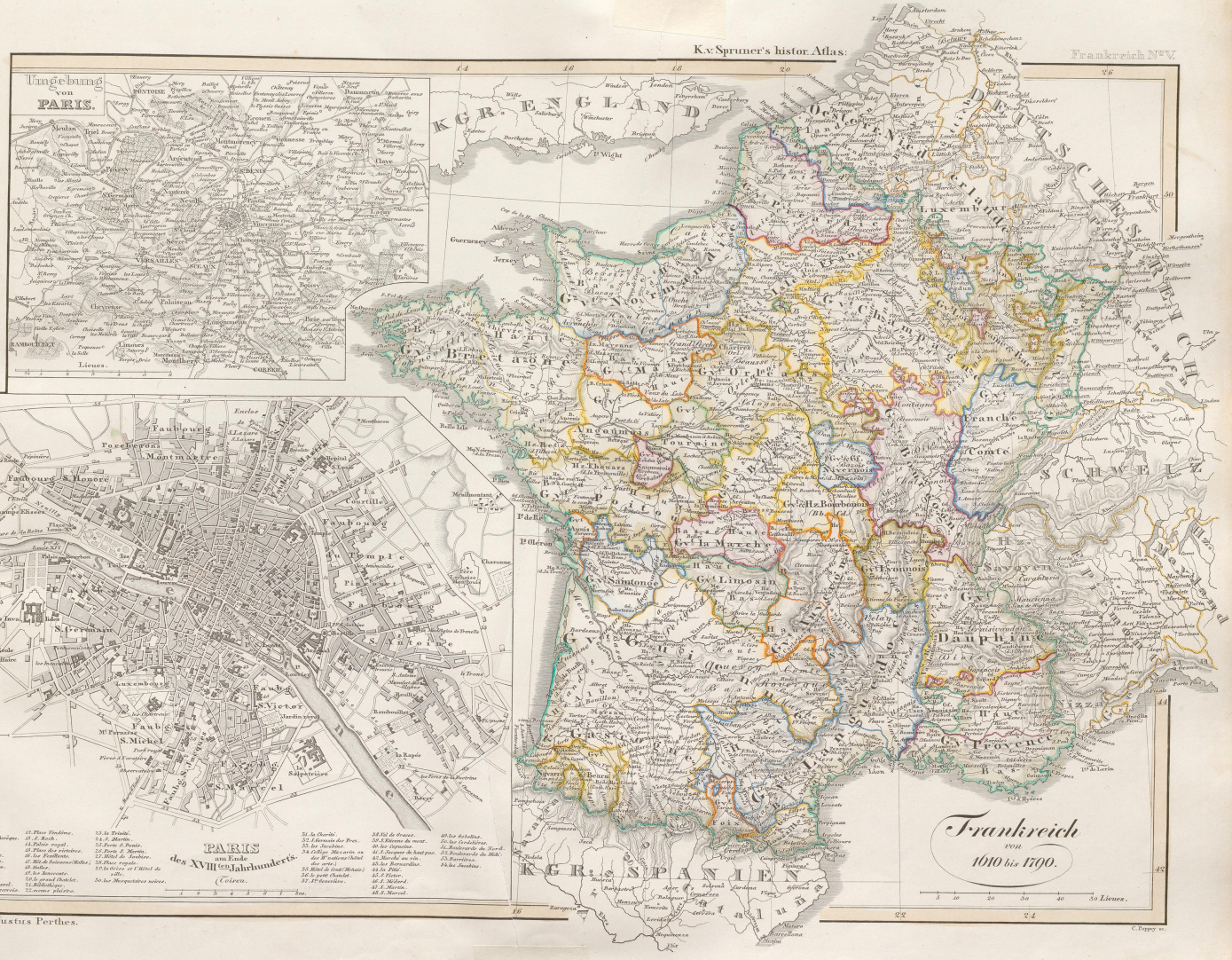


33. Die historisch merkwürdigen Ortsnamen sind unterstrichen.

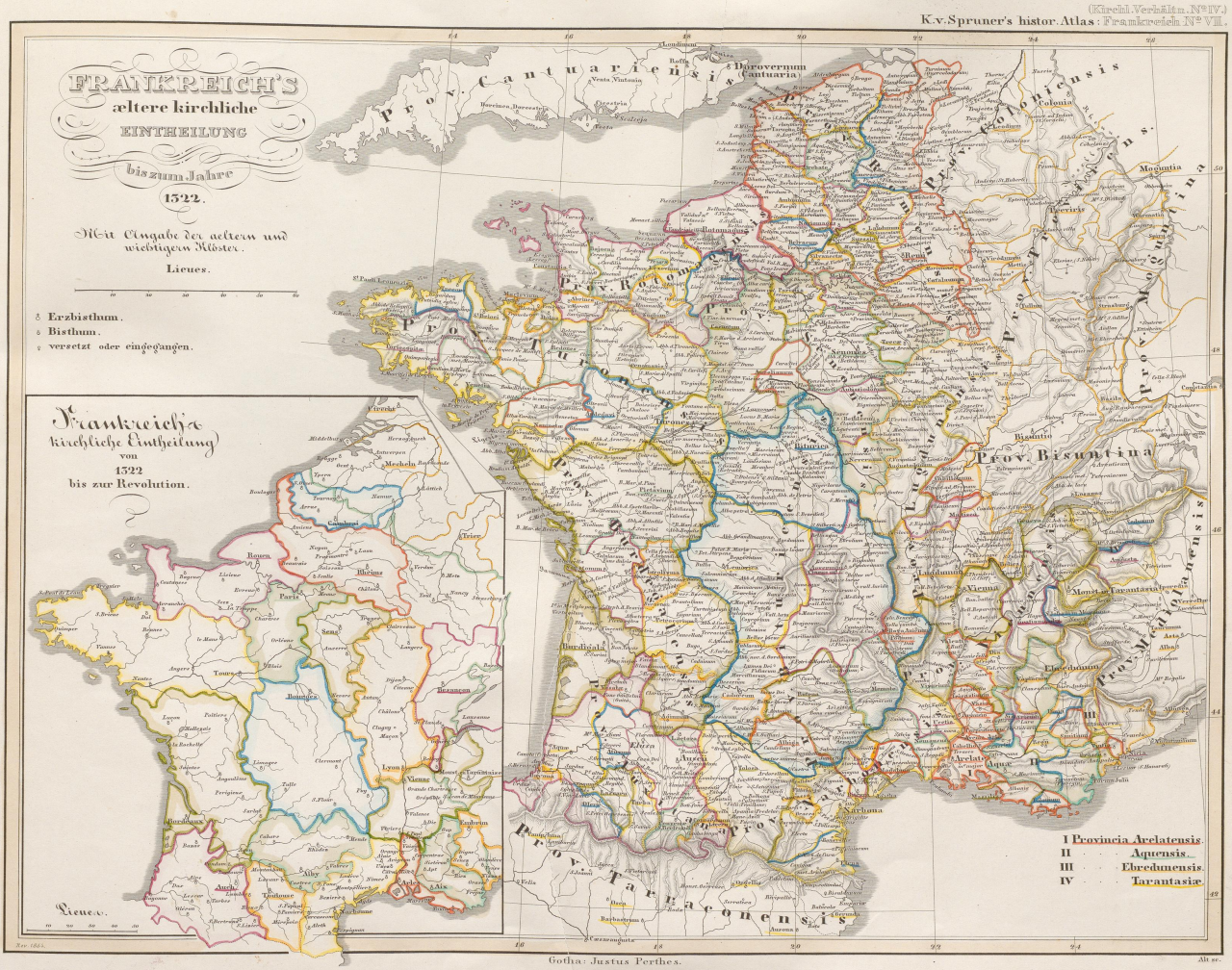


Gotha: Justus Perthes.




Umgebung von PARIS.
PARIS am Ende des XVIII ten Jahrhunderts.
Frankreich von 1610 bis 1790.
KGR. ENGLAND
KGR. SPANIEN
Gothaa: Justus Perthes.


Die Republik und das Kaiserthum FRANKREICH mit seinen Bundes-Staaten
Lieues
Die Vendée.
FRANKREICH
SCHWEIZ
DÄNEMARK
Holstein
Pommern
Preußen
Hz. Warschau
Böhmen
Mähren
Baiern
Württemberg
Sachsen
Oesterreich
Illyrische Provinzen
KG. SPANIEN
KG. NEAPEL
KG. SARDINIEN
Corsica
Nordsee
Ostsee
Mittelländisches Meer
Adriatisches Meer
Atlantischer Ocean
Paris
Madrid



Gotha: Justus Perthes.


Die
BRITISCHEN
INSELN
bis auf
Wilhelm den Eroberer
1066.
Deutsche
Meilen.
Englische
Die
Reiche
und
Völker
der
Britischen
Inseln
im
VIII^ten Jahrhundert.
Farben.
Angeln
Sachsen
Jüten
Briten
Picten
Scoten
Angelsachsen
Geogr. Meilen.
Oceanus Germanicus
Oceanus Occidentalis
Mare Britannicum
Mare Hibernicum
Mare Germanicum
Mare del Nord
Mare Septentrionale
Mare Britannico
Mare Occidentale
Mare Hibernico
Mare di Scozia
Mare di Germania
Mare di Tramontana
Mare di Ponente
Mare di Irlanda

Die BRITISCHEN INSELN, von Wilhelm den Eroberer bis zum Regierungs-Antritte des Hauses Tudor. 1066 bis 1485.

Deutsche- / Englische- Meilen.

LONDON'S wichtigste Puncte im Mittelalter.

Schlacht bey Bannockburne den 24ten Juny 1314.

Die historisch merkwürdigsten Orte sind unterstrichen.

Die untere Themse.

Gotha: Justus Perthes.



Gotha: Justus Perthes.


GROS.SBRITANNIEN'S
sämmtliche
BESITZUNGEN
mit
Angabe
ihrer
Erwerbungszeit.
Erklärung.
Unmittelbare Britische Besitzungen.
Länder unter Britischem Schutz.
Nordamerica
bis
1783.
Vorder-Indien
um
1760.
Farben.
Hindostan.
Decan.
Gebiet der Rajputen.
Staat des Nizam von Decan.
Staat der Sultane von Mysore.
Seikhs Punjabi.
Länder der Mahr.
Malabar Küste.
Britischer Besitz.
Engl. Meilen.


Die
BRITISCHEN
INSELN
nach ihrer
KIRCHLICHEN
EINTHEILUNG
bis zur
Reformation.
Deutsche
Meilen
Englische
England's
kirchliche
Eintheilung
seit
1545.
Geogr. Meilen.
Ep: Orchadensis
Ep: Cathanensis
Ep: Sodorensis
Ep: Insularum
Mare Germanicum
Oceanus Occidentalis
Mare Hibernicum
Mare Britannicum
Aberdonia
Glascua
Ardmach
Menevia
(S. David)
Sabrina
Tamesis
Bumbra
Gotha: Justus Perthes.
Südlicher Theil von Lincoln.


Das
Reich
der
WESTGOTHEN
auf der
iberischen Halbinsel
von
417 bis 711.
Deutsche Meilen.
Römische Meilen.
Spanische Leguas.
Mittlerweile grösste Ausdehnung des byzantinischen Gebietes auf der Halbinsel in der zweiten Hälfte des VI. Jahrhunderts.
Eine Uebersicht der toletanischen Reiches vor der Schlacht von Vuelade bietet No 3 dieses Atlas.
Oceanus Cantabricus
Mare Mediterraneum
Oceanus Atlanticus
Gallia Narbonensis
Gallia Aquitania
Gallia Lugdunensis
Gallia Belgica
Germania I.
Germania II.
Sequana
Arar
Rhodanus
Pyrenaei M.
Asturia
Cantabria
Vasconia
Tarraconensis
Aragonia
Celtiberia
Lusitania
Carpetani
Oretani
Bastetani
Contestani
Baetica
Hispalis
Malacitana regio
Tingitana
AFRICA
Minorica
Majorica
Ebusus
Formentera
Toletum
Emerita
Corduba
Hispalis
Tarraco
Barcino
Caesaraugusta
Pallantia
Segovia
Complutum
Valentia
Carthago Nova
Gades
Tingis


Das
EMIRAT von CORDOBA
bis zum
Untergange der Ommijaden;
und die
christlichen Reiche
im Norden der iberischen Halbinsel
von 711 bis 1028.
Erklärung
einiger arabischer Worte
Maase.
Deutsche Meilen.
Arabische Meilen.
Spanische Leguas.
Bahr El Chalisiu
Sarakostha
Majurka
Minurka
Ivica
Formentella
Tholeithala
Andalos
Mauritania
Algarbium
Gothi
Asturiae
Navarra
Aragonia
Marca Hispanica
Ferrara
Gedruckt von Joh. Carl Ansfelt.


Cantabricum Mare
R. Galæcia
Asturias
Castella Vetula
Castella Nova
Navarra
Aragon
Catalonia
Portugal
Extremadura
Hispalis
R. Cordoba
R. Murcia
R. Algarbii
Granada
R. Mallorca
Mallorca
Minorca
Ebusa
Formentera
Mare Mediterraneum
Deutsche Meilen.
Spanische Leguas.
Arabische Meilen.
Die Iberische Halbinsel bis in die Mitte des XIII ten Jahrhunderts.
bis zur Gründung des Königr. Reiches Granada 1238, und der völligen Vertreibung der Almohaden 1257.


Die
Iberische Halbinsel.
vom
1257 bis 1479.
Geographische Meilen.
Spanische Leguas.
NB. Die historisch wichtigsten Namen sind unterstrichen.
Die Nordgrenze von Cataluña.
Granada.
ANDALUSIA
und
GRANADA.
NB. Die beyden Nebenkarten sind im doppelten Maasstabe der Hauptkarte.


Die
iberische Halbinsel
seit
dem Anfange
des
XVIten Jahrhundert's
(1479)
FRANKREICH
PORTUGAL
SPANIEN
Mallorca
Minorca
Iviza
Formentera
Geographische Meilen.
Spanische Leguas.
Navarra und die Vascongadas.
N.B. Die historisch-wichtigsten Orte sind unterstrichen.
Gegend um Lissabon.
Algarve diesseits des Meers
Algarve diesseits des Meers
Mittelländisches Meer
Atlas oder Barca
Atlas oder Barca

Die Besitzungen der Spanier und Portugiesen im XVIten Jahrhundert.



Das Gebiet des Hauses HABSBURG in Europa um die Mitte des XVIten Jahrhunderts.

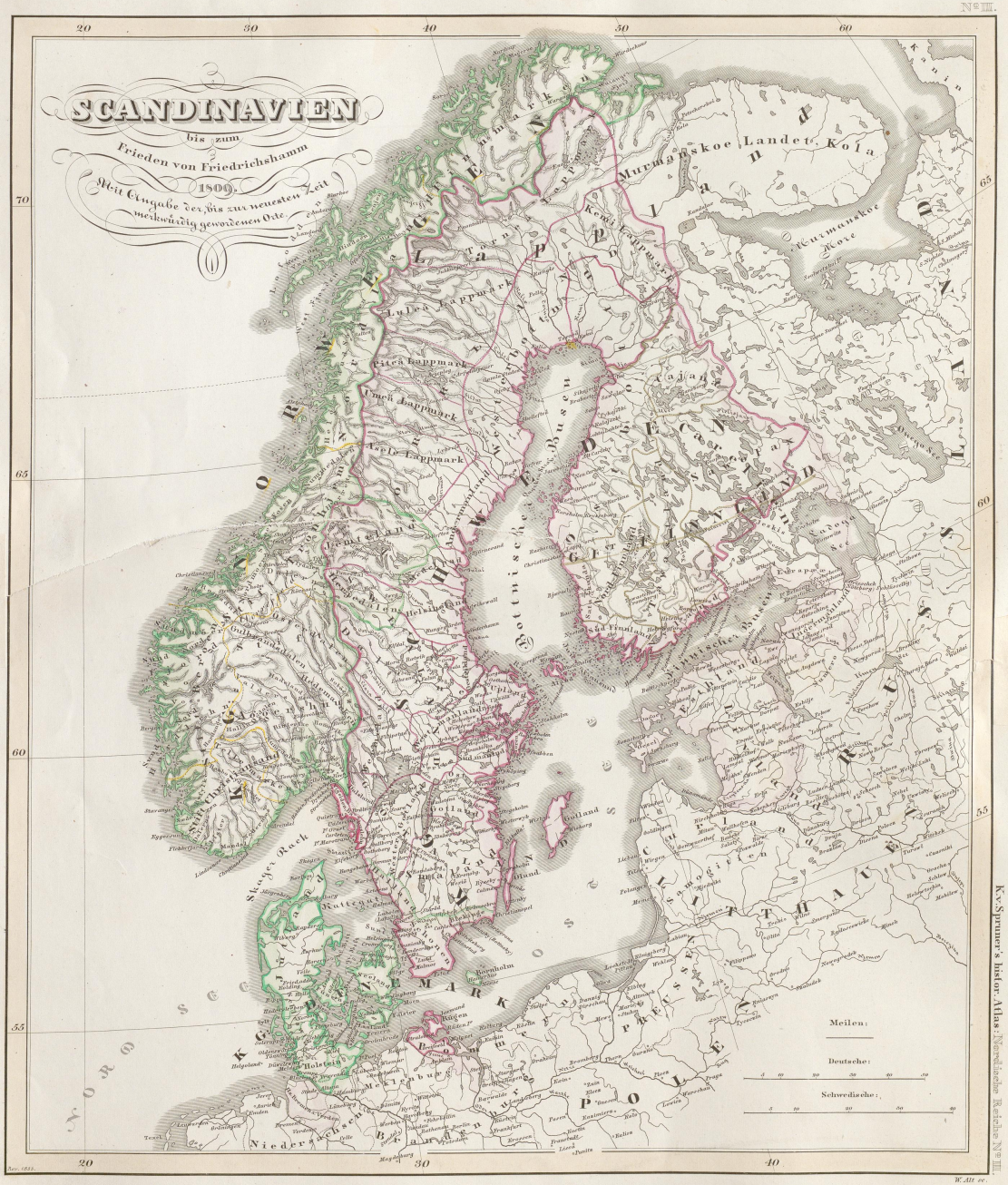
Gotha: Justus Perthes.



Gotha: Justus Perthes.


Die Küsten von Nord – America im X^ten Jahrhundert.
Die Reiche der NORDMANNEN vom VIII^ten bis ins XII^te Jahrhdt.
Grönland Byg d
Island
Helluland
Markland
Vinland
Skraelingaland
Huitramannaland (Irland bis mitte X^ten Jahrh.)
Ter Gand Finnar
Finnland
Biarmeland
SVEARIKE
GARDARIKE
Kiænugard Chunigard
AUSTRVEGR
GRIKLAND
ASIA
AFRICA
ISPANIALAND
ENGLAND
IBERNIA
Sardinia
Sicilia
Creta
Cypern
Rhodus
Thracia
Macedonia
Dacia
Pannonia
Germania
Gallia
Aquitania
Britannia
Mauritania
Numidia
Cilicia
Armenia
Mesopotamia
Palmyrena
Arabia
Nubia
Aegyptus
Libya
Cyrenaica
Mare Mediterraneum
Mare Atlanticum
Oceanus Septentrionalis
Oceanus Germanicus
Mare Caspium
Mare Rubrum
Bl å l a n d
Gotha: Justus Perthes.


Brandinavien
zu der
calmarischen Union.
1397.
Geographische Meilen.
Schwedische Meilen.
Swealand
Suitiod
Island.
Smaland.
Gardarholm
Island.
Faer-Eyjar (Faerland?)
Hialtaland, Shetland's Isl.
Orcades Orkneys.
Norwegens westliche Inseln.
Thrönd.
Denemark.
Sweden, Ost-See, Gothland, Deutsches Meer
Scheinsgotte See
Calmarsche Sund
Nordsee
Ostsee
Pommern
Mecklenburg
Holstein
Jütland
Schleswig
Norwegen
Schweden
Finnland
Russland
Livland
Estland
Preussen
Polen
Litthauen
Curland
Semgallen
Samogitien
Kyrburg
Wisby
Stockholm
Upsala
Calmar
Lund
Malmö
Helsingborg
Kopenhagen
Roskilde
Odense
Ripen
Aarhus
Aalborg
Wiborg
Abo
Helsingfors
Reval
Narwa
Dorpat
Riga
Memel
Königsberg
Danzig
Stettin
Rostock
Lübeck
Hamburg
Bremen
Emden
Amsterdam
Haag
Rotterdam
Antwerpen
Brüssel
Gent
Brügge
Calais
Dover
London
Edinburgh
Glasgow
Dublin
Belfast
Cork
Limerick
Galway
Shannon
Themse
Humber
Tyne
Tweed
Forth
Clyde
Mersey
Severn
Wash
Yarmouth
Ostende
Dünkirchen
Boulogne
Havre
Cherbourg
Brest
Nantes
Bordeaux
Rochelle
Irland
Schottland
Nordholland
Südholland
Seeland
Flandern
Artois
Picardie
Normandie
Bretagne
Guienne
Gascogne
Languedoc
Provence
Dauphiné
Savoyen
Piemont
Lombardei
Venedig
Toscana
Rom
Neapel
Sicilien
Sardinien
Corsica
Genua
Mailand
Turin
Nizza
Marseille
Montpellier
Toulouse
Lyon
Paris
Orleans
Tours
Poitiers
Limoges
Clermont
Auvergne
Burgund
Lothringen
Elsass
Champagne
Normandie
Bretagne
Maine
Anjou
Touraine
Berry
Bourbonnais
Nivernais
Orléanais
Isle de France
Picardie
Artois
Flandern
Hennegau
Brabant
Luxemburg
Namur
Lüttich
Limburg
Geldern
Cleve
Jülich
Berg
Mark
Westphalen
Hessen
Nassau
Trier
Pfalz
Baden
Württemberg
Bayern
Tirol
Salzburg
Steiermark
Kärnten
Krain
Istrien
Dalmatien
Ungarn
Siebenbürgen
Croatien
Slavonien
Böhmen
Mähren
Schlesien
Sachsen
Thüringen
Hessen
Franken
Schwaben
Oberpfalz
Niederbayern
Oberbayern
Augsburg
Ulm
Regensburg
Passau
Linz
Wien
Prag
Dresden
Leipzig
Berlin
Potsdam
Magdeburg
Hannover
Braunschweig
Münster
Osnabrück
Paderborn
Minden
Cassel
Fulda
Würzburg
Nürnberg
Bamberg
Augsburg
Ulm
Stuttgart
Heidelberg
Mannheim
Karlsruhe
Freiburg
Basel
Zürich
Bern
Genf
Lausanne
Luzern
Chur
Innsbruck
Salzburg
Graz
Laibach
Triest
Venedig
Verona
Mailand
Turin
Genua
Nizza
Marseille
Montpellier
Toulouse
Bordeaux
Nantes
Brest
Rochelle
Poitiers
Limoges
Clermont
Lyon
Paris
Orleans
Tours
Rouen
Caen
Cherbourg
Havre
Boulogne
Calais
Dover
London
Edinburgh
Glasgow
Dublin
Belfast
Cork
Limerick
Galway
Shannon
Themse
Humber
Tyne
Tweed
Forth
Clyde
Mersey
Severn
Wash
Yarmouth
Ostende
Dünkirchen
Brüssel
Gent
Brügge
Antwerpen
Amsterdam
Haag
Rotterdam
Utrecht
Arnheim
Nimwegen
Groningen
Leeuwarden
Emden
Bremen
Hamburg
Lübeck
Rostock
Stettin
Danzig
Königsberg
Memel
Riga
Dorpat
Narwa
Reval
Wiborg
Abo
Helsingfors
Upsala
Stockholm
Wisby
Calmar
Lund
Malmö
Helsingborg
Kopenhagen
Roskilde
Odense
Ripen
Aarhus
Aalborg
Skagen
Christiansand
Stavanger
Bergen
Drontheim
Hammerfest
Tromsö
Lofoten
Nordkap
Archangel
Moskau
Petersburg
Nowgorod
Pleskau
Smolensk
Kiew
Wilna
Grodno
Brest
Lemberg
Krakau
Warschau
Posen
Breslau
Glogau
Liegnitz
Görlitz
Dresden
Leipzig
Berlin
Potsdam
Magdeburg
Hannover
Braunschweig
Münster
Osnabrück
Paderborn
Minden
Cassel
Fulda
Würzburg
Nürnberg
Bamberg
Augsburg
Ulm
Stuttgart
Heidelberg
Mannheim
Karlsruhe
Freiburg
Basel
Zürich
Bern
Genf
Lausanne
Luzern
Chur
Innsbruck
Salzburg
Graz
Laibach
Triest
Venedig
Verona
Mailand
Turin
Genua
Nizza
Marseille
Montpellier
Toulouse
Bordeaux
Nantes
Brest
Rochelle
Poitiers
Limoges
Clermont
Lyon
Paris
Orleans
Tours
Rouen
Caen
Cherbourg
Havre
Boulogne
Calais
Dover
London
Edinburgh
Glasgow
Dublin
Belfast
Cork
Limerick
Galway
Shannon
Themse
Humber
Tyne
Tweed
Forth
Clyde
Mersey
Severn
Wash
Yarmouth
Ostende
Dünkirchen
Brüssel
Gent
Brügge
Antwerpen
Amsterdam
Haag
Rotterdam
Utrecht
Arnheim
Nimwegen
Groningen
Leeuwarden
Emden
Bremen
Hamburg
Lübeck
Rostock
Stettin
Danzig
Königsberg
Memel
Riga
Dorpat
Narwa
Reval
Wiborg
Abo
Helsingfors
Upsala
Stockholm
Wisby
Calmar
Lund
Malmö
Helsingborg
Kopenhagen
Roskilde
Odense
Ripen
Aarhus
Aalborg
Skagen
Christiansand
Stavanger
Bergen
Drontheim
Hammerfest
Tromsö
Lofoten
Nordkap
Archangel
Moskau
Petersburg
Nowgorod
Pleskau
Smolensk
Kiew
Wilna
Grodno
Brest
Lemberg
Krakau
Warschau
Posen
Breslau
Glogau
Liegnitz
Görlitz


SCANDINAVIEN
bis zum
Frieden von Friedrichshamm
Mit Angabe der bis zur neuesten Zeit
merkwürdig gewordenen Orte.
1809.
Meilen:
Deutsche:
Schwedische:
Kv. Sprunerʼs histor. Atlas: Nordländische Reihe N° III.
W. Alt sc.


Die
VÖLKER UND REICHE
der
SLAVEN
zwischen Elbe und Don
bis
1125.
LITTUANIA. LIETWA
Pr: ROSTOW
Pr: CZERNIGOW
Pr: Bielgorod (Kursk)
Pr: Pereiaslawl
Pr: Wladimir
Pr: Przemysl
Pr: Halicz
Pr: Drohiczin
Pr: Sigeck
Pr: Turow
Pr: Swinigrod
Pr: Berendtschey (Brodniki)
Pr: Polotzk
Pr: Smolensk
Pr: Susdal
Pr: Moscow
Pr: Rezan
Pr: Tmutorokan
Pr: Tarakanow
Pr: Kamenetz
Pr: Lucko
Pr: Dubno
Pr: Belz
Pr: Terebowla
Pr: Galitsch
Pr: Halitsch
Pr: Wolodimir
Pr: Swenigorod
Pr: Torczesk
Pr: Pissochen
Pr: Bialawesche
Pr: Tarnowitz
Pr: Lemberg



Gotha: Justus Perthes.


POLEN
UND
LITTHAUEN
unter den Jagjellonen.
1386–1572.
geographische Meilen.
polnische Meilen.
russische Werst.
Gotha. Justus Perthes.



Gotha: Justus Perthes.



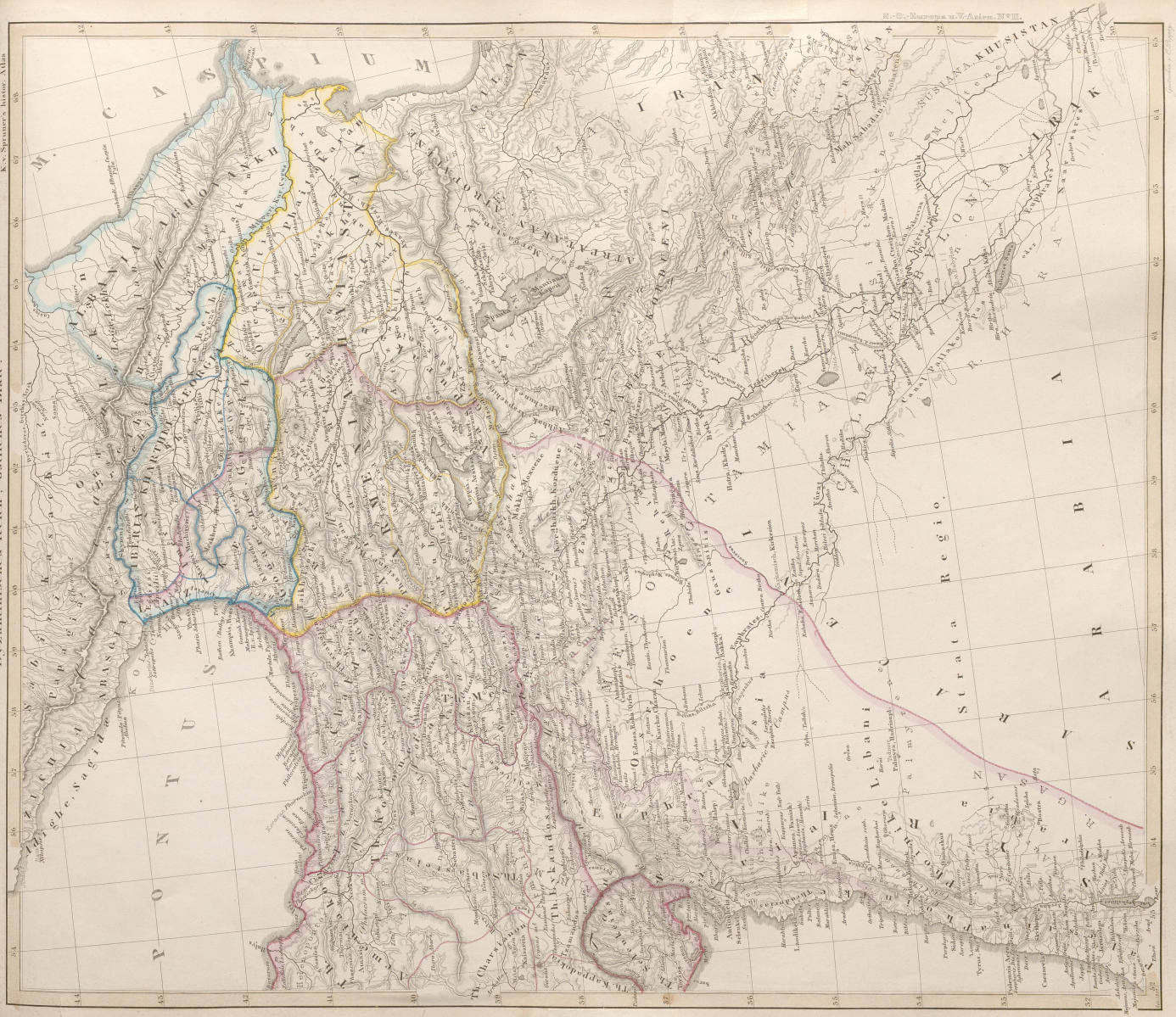

Das
RUSSISCHE REICH
nach
seiner allmæhligen Vergrösserung
Morkowisches Stammland
Erwerbung von Polen & Lithauen
. . . Schweden
. . . den Tatoren
. . . der Türkey
. . . Persien
Die beigesetzten Zahlen bezeichnen das Jahr der Erwerbung, oder ersten Gründung.
Das Grossfürstenthum Plaskau um 1460.
Gotha: Justus Perthes.


Scandinavien und Polen
nach ihrer
kirchlichen Eintheilung
bis zur Reformation.
Geographische Meilen.
Erzbisthum.
Bisthum.
verretet oder eingegangen.
Kloster.
sonst kirchlich merkwürdiger Ort.
katholisch
griechisch
griechisch unirt
armenisch.
Der Provinz Posen westl: Theil.
Die Provinz Lund.
Gotha: Justus Perthes.



Gotha: Justus Perthes.


Byzantinisches Reich, östliches Blatt.
K.v. Spruner's histor. Atlas


M. CASPIUM
PONTUS
ARMENIA
IBERIA
ALBANIA
MESOPOTAMIA
ASSYRIA
ARABIA
Euphrat
Tigris
Mare Rubrum
Mare Persicum


Griechenland
und
Kleinasien
vom XI^ten bis in die Mitte des XIII^ten Jhdts.
Hellespont & Propontis.
Livadia und Morea.
geographische Meilen.
Lieues.
X deutsche Meilen.
Grösster Umfang der Lateinischen Kaiserthume 1204-1261.
Grösster Umfang des Königreichs Thessalonica 1205-1222.
Ltz Venedig.




SCHWARZES MEER, KARA DENGHIZ, MAURI THALASSA
Meer von Marmara
Mittelländisches Meer
Griechenland
und
Kleinasien
bis zur Eroberung Konstantinopels
durch die Osmannen
am 29ten May 1453.
Gränzen des Serbischen Reichs um 1350.
Gebiet der Venetianer
Gebiet der Genuesen
Der Bosporos.
Eine geographische Meile.
Die Prinzeninseln.
Geographische Meilen.
Türkische Berri.
Albanien.
X geogr. Meilen.


Das
Reich
der
Kalifen
in
seiner grössten Ausdehnung.
Mittelländisches Meer
Rothes Meer
Persischer Meerbusen
Arabien
Syrien
Mesopotamien
Kleinasien
Armenien
Kaukasus
Kaspisches Meer
Schwarzes Meer
Aegypten
Nubien
Abessinien
Sahara
Barka
Afrika
Europa
Asien
Sicilien
Korsika
Sardinien
Majorka
Minorka
Kreta
Rhodus
Cypern
Lesbos
Euböa
Negroponte
Euphrat
Tigris
Nil
Bagdad
Damascus
Jerusalem
Mekka
Medina
Kairo
Alexandrien
Tripolis
Tunis
Algier
Fez
Marokko
Sahara
Nubien
Abessinien
Arabien
Persien
Kaukasus
Armenien
Kleinasien
Mesopotamien
Syrien
Aegypten
Barka
Afrika
Europa
Asien


Bemerkungen.
Die Längthwegen der Haschischin, (Assassinen) sind unterstrichen.
Weiteste Ausdehnung des Seldschuken.
Weiteste Ausdehnung des Reichs der Ghasnaviden & Ghoriden in Hindostan.
geogr. Meilen.
Sokotra
Barbara
Aden
Mocha
Mekka
Medina
Jambo
Yambo
Akabah
Suez
Kairo
Alexandria
Damiette
Rosetta
Tripolis
Barka
Fezzan
Ghadames
Tunis
Algier
Tanger
Fez
Marokko
Mogador
Tarudant
Wadi Nun
Cap Bojador
Cap Blanco
Arguin
Senegal
Gambia
Sierra Leone
Cap Verde
Cap Palmas
Cap Mesurado
Cap Formosa
Cap Lopez
Cap Negro
Cap Frio
Cap Corrientes
Cap Horn
Cap Hoorn
Cap Diego Ramirez
Cap Pillar
Cap Forward
Cap Froward
Cap Victoria
Cap Gallinas
Cap Blanco

K.v. Spruner's histor. Atlas: S.-O.-Europa u. Kl. Asien N°VIII.




Das
OSMANNISCHE REICH
und
dessen Schutz-Staaten,
nach seiner
grössten Ausdehnung
im
XVII ten Jahrhundert.
deutsche Meilen.
Schwarzes Meer
Mittelländisches Meer
Rothes Meer
Persischer Golf
ARABIEN
Candia Kirid
Kibris
Wahel
Dakhel
Barka
Adschdabijah
Audschilah
Kharedschat
Mündungen d. Nil
Mer Kairo
Schemer
Kasym
Themud
Medina
Gotha: Justus Perthes.



Gotha: Justus Perthes.

W. Alt sc.


UNGARN
und
seine Nebenlande
bis zum Aussterben
des
Arpadischen Stammes
1301.
Deutsche Meilen.
Ungarische
Gothae: Justus Perthes.



N.B. Die Namen der Gespanschaften sind schwarz unterstrichen.


Die Nordgrænze der Türken im XVI ten & XVII ten Jhdt.
UNGARN
und seine
SÜDLICHEN NACHBARLÄNDER
seit
1526
Deutsche
Meilen
Ungarische
Gotha: Justus Perthes.
Die Namen der Gespanschaften sind schwarz, jene der türkischen Sandschake roth unterstrichen.


Ungarn's
jetzige kirchliche
Eintheilung.
Röm.katholisch
Griech. unirt
Griech.nichtunirt
Geographische Meilen.
Provincia Salisburgensis
Provincia Pragensis
Provincia Gnesnensis
Provincia Leopoliensis
Provincia Moldaviensis
Provincia Colocensis
Provincia Spalatensis
Provincia Ragusina
Provincia Bulgariae
Provincia Thessalonicensis
Provincia Graeciae
Provincia Asiae
Provincia Thraciae
Provincia Cretensis
Provincia Cypri
Provincia Terrae Sanctae
Provincia Arabiae
Provincia Alexandrina
Provincia Nubiae
Provincia Aegypti
Provincia Abessinorum
Provincia Nestorianorum
Provincia Indiae
Provincia Tartariae
Provincia Sinarum
Provincia Mongoliae
Provincia Persiae
Provincia Mesopotamiae
Provincia Armeniae
Provincia Georgiae
Provincia Sarmatiae Asiaticae
Provincia Sarmatiae Europaeae
Provincia Russiae
Provincia Livoniae
Provincia Prussiae
Provincia Pomeraniae
Provincia Hamburgensis
Provincia Bremensis
Provincia Magdeburgensis
Provincia Moguntina
Provincia Coloniensis
Provincia Treverensis
Provincia Remensis
Provincia Rothomagensis
Provincia Turonensis
Provincia Senonensis
Provincia Lugdunensis
Provincia Bituricensis
Provincia Burdigalensis
Provincia Auxitana
Provincia Narbonensis
Provincia Tarraconensis
Provincia Bracarensis
Provincia Ulyssiponensis
Provincia Hispalensis
Provincia Toletana
Provincia Compostellana
Provincia Tarraconensis
Provincia Narbonensis
Provincia Aquileiensis
Provincia Ravennatensis
Provincia Romana
Provincia Beneventana
Provincia Capuana
Provincia Siciliae
Provincia Neapolitana
Provincia Sardiniae
Provincia Corsicae
Provincia Mediolanensis
Provincia Taurinensis
Provincia Genuensis
Provincia Pisana
Provincia Florentina
Provincia Senensis
Provincia Rhaetica
Provincia Vindelicorum
Provincia Austriae
Provincia Salisburgensis
Provincia Pragensis
Provincia Gnesnensis
Provincia Leopoliensis
Provincia Moldaviensis
Provincia Colocensis
Provincia Spalatensis
Provincia Ragusina
Provincia Bulgariae
Provincia Thessalonicensis
Provincia Graeciae
Provincia Asiae
Provincia Thraciae
Provincia Cretensis
Provincia Cypri
Provincia Terrae Sanctae
Provincia Arabiae
Provincia Alexandrina
Provincia Nubiae
Provincia Aegypti
Provincia Abessinorum
Provincia Nestorianorum
Provincia Indiae
Provincia Tartariae
Provincia Sinarum
Provincia Mongoliae
Provincia Persiae
Provincia Mesopotamiae
Provincia Armeniae
Provincia Georgiae
Provincia Sarmatiae Asiaticae
Provincia Sarmatiae Europaeae
Provincia Russiae
Provincia Livoniae
Provincia Prussiae
Provincia Pomeraniae
Provincia Hamburgensis
Provincia Bremensis
Provincia Magdeburgensis
Provincia Moguntina
Provincia Coloniensis
Provincia Treverensis
Provincia Remensis
Provincia Rothomagensis
Provincia Turonensis
Provincia Senonensis
Provincia Lugdunensis
Provincia Bituricensis
Provincia Burdigalensis
Provincia Auxitana
Provincia Narbonensis
Provincia Tarraconensis
Provincia Bracarensis
Provincia Ulyssiponensis
Provincia Hispalensis
Provincia Toletana
Provincia Compostellana
Provincia Tarraconensis
Provincia Narbonensis
Provincia Aquileiensis
Provincia Ravennatensis
Provincia Romana
Provincia Beneventana
Provincia Capuana
Provincia Siciliae
Provincia Neapolitana
Provincia Sardiniae
Provincia Corsicae
Provincia Mediolanensis
Provincia Taurinensis
Provincia Genuensis
Provincia Pisana
Provincia Florentina
Provincia Senensis
Provincia Rhaetica
Provincia Vindelicorum
Provincia Austriae
Europa
und
seine Nebenlande
nach ihrer
kirchlichen Eintheilung
bis in das
XV^te Jahrhundert.
Geographische Meilen.
röm. kathol: griechisch
Erzbisthum.
Bisthum.
vorgetat oder eingegangen
Kloster.
Lemberg
Leopolis
Halicz
Chelm
Vladimir
Lucz, Luccoria
Przemysl
Tarnow
Cracau
Olmütz
Prag
Salzburg
Passau
Regensburg
Mainz
Trier
Köln
Reims
Rouen
Tours
Bourges
Sens
Lyon
Bordeaux
Auch
Narbonne
Toulouse
Braga
Lissabon
Sevilla
Toledo
Compostella
Tarragona
Aquileja
Ravenna
Rom
Benevent
Capua
Palermo
Neapel
Cagliari
Corsica
Mailand
Turin
Genua
Pisa
Florenz
Siena
Trient
Augsburg
Wien
Gran
Colocza
Spalatro
Ragusa
Bulgaria
Thessalonica
Graecia
Asia
Thracia
Creta
Cypern
Terra Sancta
Arabia
Alexandria
Nubia
Aegyptus
Abessinia
Nestoriani
India
Tartaria
Sinae
Mongolia
Persia
Mesopotamia
Armenia
Georgia
Sarmatia Asiatica
Sarmatia Europaea
Russia
Livonia
Prussia
Pomerania
Hamburg
Bremen
Magdeburg
Mainz
Köln
Trier



